



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE



BREMEN-
BLUMENTHAL



GEMEINDEBRIEF

Dezember 2024 – Februar 2025

INHALTE

AKTUELLES	3	Wichtige Hinweise	32
Grußwort	3	GOTTESDIENSTPLAN	33
Winter- & Adventsmarkt Farge	5		
Ich möchte Danke sagen...	6	KITA	36
Aus dem Gemeindeservicebüro	7	Kinderseite	36
Die Gemeinde sagt: Danke!	8	Förder PENNY	37
Familie unserer Gemeinde sucht	9	Lüttje Hütt	37
		Martin-Luther	40
AUS DEN AUSSCHÜSSEN	10	Haus Blomendal	42
Die Würde des Menschen	10	Himmelskamp	44
Theologie und Gottesdienst	11		
Die Gemeinewebsite	12	BLICK IN DEN STADTTEIL	47
SENIORENARBEIT	14	Kohlfahrt	47
Aus dem Begegnungszentrum	14	Klimaschutz in Blumenthal	48
Senioren-Frühstücke/-Sport	17	Frauen-Treff „SCHLAKREBÜ“	50
Geburtstage	18	Männertreff	51
		Gruppe Farge 2. Mittwoch	52
GOTT UND DIE WELT	20	MUSIK	53
Die Weihnachtsgeschichte	20	Termine	53
Termine im Dezember	21	Adventskonzert mit Kantorei	54
Was glaubst denn du?	22	Adventskonzert	55
Taizé Andacht	22		
Glaubensforum & Offene Kirche	23	FREUD UND LEID	56
Ökum. Bibellesemarathon	24	Amtshandlungen	56
Weltgebetstag 2025	25	Gedenken an Martha Söller	57
BLUBOFA	26	WEITERE TERMINE	58
Termine	26	Advent und Weihnachten	59
Rückblick Herbst	29	Regelmäßige Gruppen	60
		Wir sind für Sie da	52



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Wir bedanken uns bei folgenden Firmen für ihre Anzeigen:
Bäder & Heizung Ötjengerdes, Beckmanns Bäckerland,
Grabmale Kahnert, Die Kleine Gärtnerei, Beerdigungs-
institut Bischoff & Kathmeyer, Gärtnerei Claussen,
Bestattungshaus Hosty, Stühmer Beerdigungsinstitut,
Weser Apotheke, Steinmetz Tosonowski

GRUSSWORT

Gerade kam die Meldung: Trump ist wiedergewählt und die Ampel hat sich zerlegt, düstere Zukunftsaussichten oder vielleicht auch nicht?

Vor einiger Zeit fuhr ich an einem Sonntag mit dem Rad von Farge zur Martin-Luther-Kirche. Dort erwartete mich ein Taufgottesdienst, ein schönes Ereignis. Aber auf dem Weg begann es zu regnen, düstere Aussichten (?), und meine Laune verschlechterte sich zusehends. Doch immer wieder brach auch die Sonne durch. Mit dem Blick auf die Sonne und die Wolkenlöcher trat ich in die Pedale. Hoffentlich würde ich nicht durchnässt ankommen. Alltagsradler wissen, wirklich nass wird man eher sehr selten, es ist mehr die Vorstellung davon, die uns ständig begleitet. Aber dann begann ich ihn zu suchen und die Tropfen interessierten mich nicht mehr. Wo steckst du nur? Meine Blicke kreisten gen Himmel. Da bist du ja! Ein wunderschöner Regenbogen färbte den Himmel in den schönsten Regenbogenfarben, mit dem gesamten Farbspektrum des Universums wie auch sonst. Leichtigkeit und unbeschwerter Freude erfüllten mein Herz. Mit einem Lächeln im Gesicht fuhr ich durch die leichten Regenschauer.



Der Bogen ist für mich das biblische Hoffnungszeichen schlechthin, heute eher zu einem Symbol für Vielfalt und Diversität banalisiert. Wenn ich diesen Bogen am Himmel sehe, dann denke ich unvermittelt an die folgenden Worte auf den ersten Seiten der Bibel, die Gott uns versprochen hat. Es sind Worte aus der alten Geschichte um Noah und seine Arche und die große Sintflut: 1. Mose 8, 22 + 9, 14f **„Solange die Erde besteht, werden nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht. Wenn ich Wolken über der Erde aufziehen lasse, erscheint der Bogen am Himmel. Dann denke ich an meinen Bund mit euch und mit allen Lebewesen...“**

Was für eine Zusage von Gott, von dem ich glaube, dass er Himmel und Erde gemacht hat und in seinen Händen hält. Aber wisst ihr, was mir auf dem Weg durch den Regen und die Sonne zum Taufgottesdienst zum ersten Mal so richtig bewusst geworden ist: Ich sehe den Bogen Gottes nicht, wenn ich meinen Blick zu den Wolkenlöchern und Richtung Sonne wende. Wenn ich mich ins Helle flüchten will. Ich sehe die Farben der Hoffnung nur, wenn ich mich traue, mich umzusehen, ins Dunkle und Schwarze der Regenwolken zu blicken, wenn ich der Sonnenseite den Rücken zukehre.



Wenn ich meinen Blick den düsteren Aussichten zuwende. Ausgerechnet aus dem Schwarz des Unwetters bricht Hoffnung hervor. Ich muss mich der dunklen Seite der Welt stellen und mir wird die Hoffnung nicht versagt werden. Wo ich Schatten sehe, ist auch eine Lichtquelle. Die sehe ich aber nicht, wenn ich mir immer nur vorstelle, was alles noch schlimmer kommen kann.

Ich werde Jesus nicht finden, wenn ich ihn im Palast des Herodes suche. Das haben die Weisen aus dem Morgenland versucht. Sie haben den Stern eines neuen Königs aufgehen sehen und ihn finden wollen. Erst als sie sich der Armut der Welt stellten, haben sie im Elend die Hoffnung für die Welt gefunden, einen Säugling, der in einer Krippe liegt, in einem Stall. Dieses Gegenbild von Macht und Gewalt sollte die Welt verändern.

Im Dunkel dieser unserer Welt nicht nur nicht die Hoffnung zu verlieren, sondern diese gerade dort zu entdecken, das bedeutet der Regenbogen, das bedeutet Weihnachten.

Wer wegschaut und wegrennt, dem vermeintlichen Licht entgegen, der wird eher blind für die Liebe, aus der im Finstern das große Hoffnungslicht erstrahlt.

„Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht und über denen, die im Dunkel tasten, scheint es hell.“

Auf der Sonnenseite des Lebens findest du nicht die Hoffnung und Liebe, die die Welt verändern werden. Im Dunkel der Welt erfahren wir die Nähe Gottes. „Und ob ich schon wandere im finsternen Tal, ich fürchte kein Unheil, denn du bist bei mir.“

Was für eine Botschaft, was für ein Trost in dieser scheinbar so trostlosen Zeit. Düstere Aussichten? Nicht für Christenmenschen.



Ich wünsche eine frohe Advents- und Weihnachtszeit und ein gesegnetes Neues Jahr 2025.

Ihr Pastor Schütt

1. THESSALONICHER 5,21

Prüft alles
und behaltet das Gute! «

JAHRESLOSUNG 2025

30. NOVEMBER 2024
FARGER STRASSE 19 · AB 14 UHR

WINTER- & ADVENTSMARKT

FARGE



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE



BREMEN-
BLUMENTHAL



ZUM AUFTAKT & ZUR EINSTIMMUNG

OPEN-AIR-ANDACHT MIT KINDERN UM 14 UHR

VIELFÄLTIGER WEIHNACHTSMARKT MIT HANDWERKLICHEM & KLEINKUNST

GROBES KINDERPROGRAMM MIT KARUSSELL, KINDERKNOBELN, LUFTBALLONTIERE, HÜPFBURG,

JURTE MIT FEUERSTELLE, KERZENFÄRBen, KINDERSCHMINKEN UND VIELE SPIELSTÄNDE, SINGEN MIT GRETA BISCHOFF

REKUMER SCHIFFERCHOR ZUM KAFFEETRINKEN FÜR ERWACHSENE

SÜßES & HERZHAFTES BIER- & GLÜWEINSTAND, GRILL, CREPES, FLAMMKUCHEN, EINTOPF, UVM.

MUSIKALISCHES ABENDPROGRAMM

LIVEMUSIK MIT „PIETZE & CO.“ · ONEKISS CORINNA MAY UND CLAUS MIT C

ICH MÖCHTE DANKE SAGEN...

Liebe Gemeinde,
kaum zu glauben, dass das Jahr dem Ende zugeht und damit auch meine Zeit bei euch und Ihnen in der Gemeinde. Seit April war ich nun da und habe die Zeit sehr genossen! Ich habe eine gelebte Gemeinde erlebt, in der von den Kitas, über die Kinder- und Jugendarbeit bis hin zu der Seniorenarbeit Menschen mit viel Herz begleitet werden. Ich durfte herzliche und hochengagierte Menschen kennen lernen, tolle Gottesdienste feiern, mit den Kita Küken und Mäusen in Farbe Andachten feiern, mit der Jugend arbeiten und lachen, im Besuchsdienstkreis teilhaben, im Bibelkreis über die Predigttexte und im Ausschuss „Theologie und Gottesdienst“ über Gottesdienste und unsere Kirche philosophieren. Ich durfte lecker frühstücken und Kaffee trinken in den vielen laufenden Kreisen und die aktiven Prozesse der Gemeinde begleiten. Für all diese Einblicke und Begegnungen bin ich Ihnen und Euch sehr dankbar! Ein weiteres Dankeschön möchte ich auch an alle Hauptamtlichen dieser Gemeinde aussprechen, die mich in allen Fragen und besonders der anfänglichen Orientierung mit einer Selbstverständlichkeit unterstützt haben, die nicht selbstverständlich ist. Insbesondere Pastor Schütt, der allzeit parat war zur kollegialen Unterstützung.



Meine Reise im Entsendungsdienst geht nun weiter, um noch andere Gemeinden und deren Arbeit kennenzulernen und weiter Erfahrungen zu sammeln. Im Gottesdienst am 31. Dezember werde ich mich offiziell verabschieden und würde mich freuen, der Einen oder dem Anderen noch ganz persönlich die Hand zu geben. Ich wünsche der Evangelischen Kirchengemeinde Blumenthal von ganzem Herzen nur das Beste, Gottes Segen und Licht, um all die Vielfalt der Gemeinde zu sehen und weiter nach vorn zu blicken, denn „Ihr seid das Licht der Welt“.

„Bremen ist ein Dorf“

Ganz in diesem Sinne werden wir uns gewiss hier und da wiedersehen –
Ich freu mich darauf!

**Mit den herzlichsten Grüßen
Elisabeth Hohmann**

NEUES AUS DEM GEMEINDESERVICEBÜRO

Liebe Gemeinde,
zur Zeit ist die Arbeitsbelastung unserer Mitarbeiterinnen in unserem Gemeindebüro sehr hoch. Sein längerem ist der Dienstag deshalb geschlossen, damit ohne Publikumsverkehr und Störungen die Dinge konzentriert abgearbeitet werden können. In Zukunft werden unsere Mitarbeiterinnen an diesem Tag auch nicht mehr telefonisch erreichbar sein und Mails werden sie zum Teil erst am Folgetag bearbeiten können. Das gilt auch für Anliegen von ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen unserer Gemeinde.

Es ist allerdings möglich am Dienstag für besondere Angelegenheiten vorher einen Termin zu vereinbaren.

Unsere Öffnungszeiten:

MO	von 10.00–12.00 Uhr
DI	geschlossen
MI	von 15.00–17.00 Uhr
DO	von 10.00–12.00 Uhr
FR	von 10.00–12.00 Uhr

ANZEIGE

Von Tradition geprägt,
durch Offenheit
gewachsen.

Einfühlsame Unterstützung
seit 1928.



STÜHMER
BEERDIGUNGSMANAGEMENT

Meisterbetrieb

Tel.: 0421 660 760
www.stuehmer-bremen.de

Wilmannsberg 2 · 28757 Bremen
Rönnebecker Str. 50 · 28777 Bremen

DIE GEMEINDE SAGT: DANKE!

Bei einer Kirchenvorstandssitzung kam das Thema auf, dass die Strauchhecke am Standort Wigmodi an der Durchgangsstraße ungepflegt sei, die Äste zu lang und auf die Straße ragen. Detlev Hansing sagte, dass er Kontakte zur Initiative Grünes Blumenthal habe und dort nachfragen wolle, ob sie die Gemeinde unterstützen könnten, die Strauchhecke fachgerecht zu schneiden. Dietmar Segger und Manfred Krey von der Initiative sagten sofort zu. Auf die Frage, was das kosten würde, wenn sie die Arbeit übernehmen, antworteten sie: „Kaffee und Wasser - mehr nicht.“

Wir haben große Freude, wenn wir der Kirche helfen können.“ Die Gerätschaften stellte der Hausmeister zur Verfügung, Kaffee und Wasser gab es von der Jugend. Und dann legten die beiden los und ich habe sie tatkräftig dabei unterstützt. Wir arbeiteten jeden Dienstagnachmittag und das vier Wochen lang mit Erfolg. Sogar die Nachbarn überzeugte die gute Arbeit der beiden. Die Blumenthaler Gemeinde sagt: DANKE.

Detlev Hansing



FAMILIE UNSERER GEMEINDE SUCHT NACH EINEM BRAND HAUS / WOHNUNG FÜR EINE ÜBERGANGSZEIT

Durch einen schweren Brand Mitte November wurde das Zuhause einer Familie aus Bockhorn völlig zerstört. Kurzfristig konnte die Familie bei Verwandten unterkommen. Nun sucht sie – für eine Übergangszeit, so lange, bis ihre Doppelhaushälfte wieder hergerichtet ist – ein neues Zuhause.

Die Eltern, ihre beiden Kinder im jugendlichen Alter (beide bei der Ev. Jugend BluBoFa engagiert) und der Großvater suchen ab sofort in Bremen-Nord ein Haus oder eine Wohnung, in die sie ganz unkompliziert einziehen und für voraussichtlich ein- bis eineinhalb Jahre gemeinsam leben können. So lange, bis ihr Zuhause in Bockhorn wieder bezugsfertig ist.

Wenn Sie ein leerstehendes Haus oder eine ungenutzte Wohnung haben und Sie sich vorstellen können, das die Familie für die kommende Zeit dort ein Übergangs-Zuhause finden könnte, melden Sie sich gern bei:

Pastor Dittmar Schütt,

Telefon: 45 81 49 80,

Mail: pastor.schuett@kirche-bremen.de

Christiane Mües & Kathrin Müller,
Ev. Jugend BluBoFa,

Telefon: 98 99 69 10,

Mail: jugend.blumenthal@kirche-bremen.de

RÜCKBLICK - DIE WÜRDE DES MENSCHEN

Am Donnerstagabend, den 24.10.24, lud der Ausschuss zur Erarbeitung eines Schutzkonzepts sexualisierte Gewalt zu einem Themenabend in den Standort am Himmelskamp ein. Heide-Marie Voigt konnte gewonnen werden, gemeinsam mit wenigen, dafür aber umso interessierteren Teilnehmenden über das Thema Würde zu debattieren.

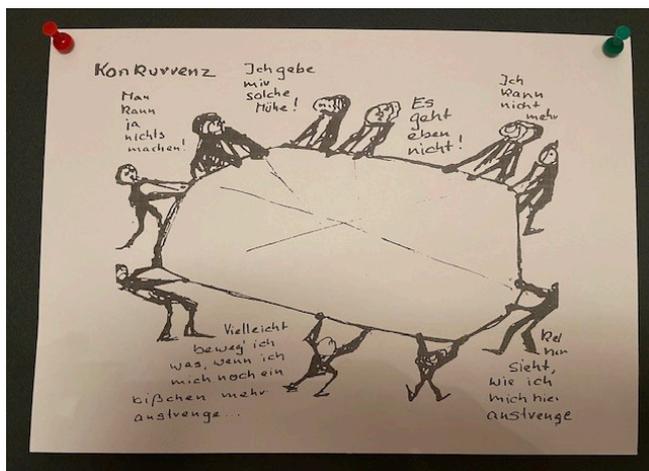
Nach einem kurzen Input von Frau Voigt zu den Fragen nach der Würde des Menschen, ihrer Unantastbarkeit oder auch Antastbarkeit, ihrer Wahrnehmung durch einzelne Personen aber auch durch die Gesellschaft, in der wir leben, kamen wir schnell ins Gespräch. Ein wesentlicher Schwerpunkt war die Verletzung der Würde durch Einschüchterung bis hin zu Erlebnissen von Entwürdigung durch Gewalt.

Der gemeinsame Tonus in der Gesprächsrunde war schnell gefunden: Wir als Gemeinde müssen Betroffenen von (sexualisierter) Gewalt ein sicherer Hafen sein, wir müssen Ansprechpartner sein und wir müssen handlungsfähig werden. Große Vorhaben und schwierige Wege, derer wir uns nun bewusster geworden sind. Wenn Sie mitdiskutieren möchten, melden Sie sich gerne beim Ausschuss zur Erarbeitung eines Schutzkonzepts oder achten Sie auf die nächsten Veranstaltungen zu den Themen Würde, Verletzung der Würde oder Entwicklungen von Schutzkonzepten. Werden Sie gerne Teil einer Gesprächskultur, die das schwierige Thema sexualisierte Gewalt nicht meidet!

Für den Ausschuss zur Erarbeitung eines Schutzkonzepts

Hanna Jacob

(hannajacobkr@yahoo.de)



THEOLOGIE UND GOTTESDIENST

In den vergangenen Wochen und Monaten hat sich der Ausschuss Theologie und Gottesdienst immer wieder getroffen und die Köpfe zusammengesteckt. Neben ganz allgemeinen Fragen rund um den Gottesdienst und der Zukunft der Kirche – wurde es zuletzt ganz konkret. Denn uns ist aufgefallen wie ähnlich sich die Gottesdienstordnungen an den Standorten Bockhorn, Farge und Ref. Blumenthal sind. Somit haben wir kleine Veränderungen vorgenommen und sie vereinheitlicht. Dabei wurde nur an der Reihenfolge etwas verändert, beispielsweise das der Psalm nun nicht mehr in der Begrüßung mitgelesen wird, wie stellenweise zuvor, sondern seine eigene Position zwischen zwei Liedern erhält. Diese Vereinheitlichung könnte es in Zukunft auch den Gastprediger*innen leichter machen.

Da in der Gemeindeordnung festgehalten ist, dass sowohl der reformierte als auch der lutherische Gottesdienst der Gemeinde erhalten bleiben soll, wird in am Standort Wigmodi weiter wie gewohnt Gottesdienst gefeiert. Der Kirchenvorstand hat nun beschlossen, die neue Gottesdienstordnung an den drei Standorten auszuprobieren, um sie auf der nächsten Gemeindeversammlung besprechen zu können. Wir sind gespannt, wie es Ihnen gefällt und was Ihnen noch so auffällt.

Bei Fragen steht Ihnen Pastorin Hohmann gern zur Verfügung.

ANZEIGE

Bestattungshaus Hosty

Denn der nächste Tag
kann unbegreiflich sein...

Wir sind für Sie da!



Kevin & Frauke Hosty

Rönnebecker Str. 79 28777 Bremen

Bremen

Tel. 603 98 78

Schwanewede

Tel. 0 42 09/14 14

DIE GEMEINDEWEBSITE

Liebe Gemeinde, den Technikbegeisterten und den Interneterfahrenen unter Ihnen ist es sicherlich schon aufgefallen, nun wollen wir Sie und euch noch einmal ganz offiziell auf unsere überarbeitete Website aufmerksam machen.

Der Arbeitskreis Kommunikation hat sich in den letzten Monaten mit unserer Gemeindefebsite auseinandergesetzt und die Präsenz der Angebote und Veranstaltungen überarbeitet. Bisher gab es an dieser Stelle „nur“ die für alle Kirchengemeinden üblichen Bereiche „Unsere Kitas“, „Unsere Friedhöfe“, „Unsere Veranstaltungen“ und „Kontakt“.

Das Gemeindefebruar hat nun den wichtigen Bereich „Gemeindeleben“ neu hinzugewonnen. Unter dieser Überschrift finden Sie in unterschiedlichen Kategorien alle Veranstaltungen und Angebote unserer Gemeinde zu den verschiedensten Themen und können sich rund um die Uhr über Aktuelles aus unserer Gemeinde informieren. Auch finden Sie hier Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen für Rückfragen bzw. bei Interesse an den Angeboten; die genannten Personen können Sie mit einem Klick kontaktieren. Darüber hinaus sind auch Dateien zum Download bereitgestellt, wie bspw. die Gemeindeordnung, Protokolle der letzten Gemeindeversammlung oder die Gemeindebriefe der letzten Jahre.



Schauen Sie doch am besten selbst mal rein! Wir freuen uns auf jedes Feedback, um die Internetpräsenz weiter auszubauen und an unseren Gemeindegliedern zu orientieren.

Für alle, die ein Angebot oder eine Veranstaltung planen oder anbieten, steht der Arbeitskreis Kommunikation zur Verfügung, um auch dafür den passenden Auftritt und wichtige Informationen auf der Website zu veröffentlichen. Melden Sie sich hierzu gerne bei Hanna Jacob (hanna-jacobkr@yahoo.de).

Aus dem AK Kommunikation
**Gabi Nottelmann, Anne Uhl,
Ulrike Katenkamp, Detlev Hansing,
Hanna Jacob**

AUS DEN AUSSCHÜSSEN



BREMISCHE
EVANGELISCHE
KIRCHE

AKTUELLES HILFE BEL... GLAUBEN & LEBEN MUSIK, BILDUNG & KULTUR KIRCHE IN BREMEN ARBEITEN BEI DER BEK



Ev. Kirchengemeinde Bremen-Blumenthal

Startseite

- Unsere Kitas
- Kontakt

Gemeindeleben

- Angebote für den Stadtteil
- Musik
- Gemeindeversammlung
- Gemeindegeschichte
- Unsere Friedhöfe
- Angebote für die Generation 60+
- Lebendiger Glaube
- Gemeindebriefe
- Partnerschaften
- Unsere Veranstaltungen
- Klimaquartier Blumenthal
- Kirchenvorstand
- Ehrenamtliches Engagement
- Begegnungszentrum

Gemeinde
Menu

<https://www.kirche-bremen.de/ev-kirchengemeinde-bremen-blumenthal/>



NEUES AUS DEM BEGEGNUNGSZENTRUM

Erschüttert von Berichten über Zerstörungen, die die aktuellen Kriegssituationen in den verschiedenen Regionen der Welt hervorbringen, fällt es schwer, den Blick auf Positives zu richten. Da leisten Meldungen über extreme Wetterlagen, die zu weiteren Katastrophen führen und Menschen in Verzweiflung bringen ein Übriges. Wie können oder wie sollen wir all dem Leid begegnen? Was macht uns wie betroffen? Und was können wir tun? Das sind Fragen, auf die wir nur gemeinsam Antworten finden können. Sich und anderen zu begegnen und ins Gespräch zu kommen, ist eines der Hauptanliegen eines Begegnungszentrums. Gemeinsam Ideen zu gegenseitiger Unterstützung und Ideen zu Hilfeleistungen zu entwickeln, stehen im Vordergrund. Dabei kann es sich um regionale Hilfe oder auch um überregionale Unterstützung von Menschen handeln. So engagieren sich seit vielen Jahren einige Personen in einer Patenschaft im überregionalen Hilfeprojekt „Plan – International“. Das ganze Jahr über stellen fleißige Hände kreativer Frauen aus dem Begegnungszentrum und der Gemeinde verschiedene kunsthandwerkliche Gegenstände (selbst genähte Taschen, Kerafloft-Kerzenständer, -Gefäße, -Figuren, Papierlichter, Flaschen-Lampen, gestrickte Socken, Topflappen und vieles mehr) her und bieten diese zum Verkauf in der Vorweihnachtszeit auf Basar-Ständen an. Auch in diesem Jahr werden diese kreativen Schätze im Begegnungszentrum zu

erwerben sein (am 10.12.2024). Der Erlöst fließt vollumfänglich in dieses Hilfeprojekt und ermöglicht Patenkindern, in Indien zur Schule zu gehen und somit eine Bildungsgrundlage für ihr Leben aufzubauen. Herzlichen Dank für den Einsatz an alle Beteiligten. Was für ein Segen! Und zum Glück lässt sich Weiteres viel Erfreuliches aus dem Begegnungszentrum berichten.

Die regelmäßig stattfindenden Angebote (siehe aktuelle Zweimonats-Flyer) erfreuen sich über regen Zulauf und konnten erweitert werden. Das Digital-Café sowie verschiedene Smartphone- und Tabletkurse sind weiterhin fester Bestandteil des Angebots im Begegnungszentrum. Die Möglichkeit, sich einander zu begegnen, sich auszutauschen und Neues zu erfahren, wird bei allen Veranstaltungen ausgiebig genutzt. Dabei werden bestehende Kontakte gepflegt, und an vielen Stellen entstehen interessante Gesprächsrunden und neue Freundschaften, die sowohl Personen verschiedener Gemeindestandorte verbinden als auch gemeindefremde Menschen aus dem Stadtteil miteinander bekannt machen und für ganz neue Kontakte sorgen. Besonders möchte ich auf eine neue Gruppe hinweisen, die das Angebot des Begegnungszentrums um eine neue Facette erweitert.



SENIORENARBEIT



UND DIESES ANGEBOT IST:

„MÄNNERSACHE“ Diese Gruppe ist ein überkonfessioneller Zusammenschluss von Männern, die entweder noch im Berufsleben stehen oder dem Pensionärs-/Rentner Dasein frönen. (d.h. 30 Jahre alt bis zur Endlichkeit). Sie wollen ihre Lebenserfahrungen, ihre Hobbies und Interessen einbringen und sich über den Stadtteil Blumenthal informieren. Geplant werden auch Treffen außerhalb der festen Termine, um ggf. gemeinsam kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen zu besuchen und Radtouren oder kleine Wanderungen im Stadtteil zu unternehmen. Auch der Spaß soll nicht zu kurz kommen, sie wollen gemeinsam Essen gehen oder aber auch, sich selbst kulinarisch betätigen bzw. beköstigen. Als Aufgabe haben sie sich soziales Engagement im Stadtteil Blumenthal und ggf. im Begegnungszentrum zum Ziel gegeben. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und heiße alle Männer herzlich willkommen.

Der Männertreff wird von Walter Reyers geleitet und trifft sich zunächst 14-tägig dienstags um 17.00 Uhr im **Clubzimmer in der Wigmodistr. 33** in diesem Jahr noch an folgenden Terminen: am **03.12.2024** und am **17.12.2024**

Anmeldungen und Nachfragen zum Männertreff nimmt Walter Reyers gern entgegen unter:
Tel.: 01714711904

Ein gemischtes Publikum ist herzlich eingeladen zu unseren Frühstücks-Treffs, die sich größter Beliebtheit erfreuen. Die Veranstaltung am **10.12.2024** wird sich natürlich wieder mit weihnachtlichen Themen beschäftigen. Im Januar findet dann **KEIN** Frühstücks-Treff für alle statt! Dafür treffen sich am **21.01.2025 von 10.00–12.00 Uhr die ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen zum Ehrenamtsfrühstück**. Dazu sind alle eingeladen, die sich in irgendeiner Form ehrenamtlich im Begegnungszentrum engagieren. An dieser Stelle möchte ich noch einmal darauf aufmerksam machen, dass wir für die Durchführung der verschiedenen Angebote an unterschiedlichen Stellen weitere ehrenamtliche Helfer und Helferinnen benötigen. Das Angebot bei uns im Begegnungszentrum wächst, und die Veranstaltungen werden gut besucht. Das freut uns. Gleichzeitig stellt uns das vor das Problem, dass viele Aufgaben bei der Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen von wenigen Personen geleistet werden. Um diese zu entlasten und die Angebote auf Dauer bereithalten zu können und / oder ausbauen zu können, benötigen wir mehr ehrenamtliche Helfer:innen. Es handelt sich hier um die Mitarbeit in Teams, die vielfältige Aufgaben bewältigen. Wer sich für eine Mitarbeit interessiert, ist herzlich willkommen. Bitte sprechen Sie uns an. Wir freuen uns auf jede Person, die die Arbeit im Begegnungszentrum unterstützt (auch in kleinem Umfang und / oder auch unregelmäßig).

SENIORENARBEIT



Frei nach dem Motto: „Gutes muss wiederholt werden!“ bietet das Begegnungszentrum sowohl im Januar als auch im Februar erneut den Kurs „Erste Hilfe - Fit für Senioren“ an. Nachdem dieses Kursangebot so sehr nachgefragt war, ist es uns gelungen, zwei neue Termine mit identischem Inhalt anbieten zu können. Hier erfahren Sie, worauf Sie in Notfallsituationen achten sollten und wie Sie sicher und schnell helfen können. In diesem speziell für Senioren konzipierten Kurs können praktische Hilfeleistungen unter fachkundiger Anleitung von einem dafür ausgebildeten Trainer des Deutschen Roten Kreuzes ausprobiert und geübt werden. (Niemand muss etwas ausführen, was er nicht möchte. Alles ist freiwillig.) Die Kursgebühr beträgt 10,00 € pro Person. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um zeitnahe Anmeldung. Das Angebot „**Erste Hilfe - Fit für Senioren**“ umfasst einen Kurstag mit drei Stunden. Sie können sich anmelden für den **23.01.2025 von 14.00 – 17.00 Uhr** oder für den **25.02.2025 von 10.00 – 13.00 Uhr**. Das Angebot findet jeweils im Saal an der Wigmodistr. statt.

Am **11.02.2025** widmet sich die Vortragende im Rahmen des **Frühstücks-Treffs 10.00 – 12.00 Uhr** dem Thema Rückenschule. Dabei erfahren Sie von der Gesundheitsfachkraft bei uns im Quartier, Carolin Wittek, Interessantes zu diesem Gesundheitsthema und erhalten auch Tipps zu praktischen Übungen zum Einbau in die tägliche Routine.

Ein Termin für ein Grünkohlessen im Februar im Saal an der Wigmodistr. ist in Planung. Das genaue Datum, die Uhrzeit und was es diesmal kosten wird, stand leider bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Diese Information entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit dann dem aktuellen Zweimonats-Flyer.

AUSBLICK:

Am **11.03.2025** begrüßen wir Lars Ackermann von der Einrichtung Zuflucht, Ökumenische Ausländerarbeit e.V. zu unserem **Frühstücks-Treff von 10.00 – 12.00 Uhr**. Er wird uns in seinem Vortrag „Faktencheck Flucht“ Interessantes zu Begriffen wie Fluchtursachen, Flüchtlingszahlen und Obergrenzen erläutern. Mit einem Bericht von seinen persönlichen Erfahrungen in der Unterstützung von Geflüchteten in Deutschland ergänzt Herr Ackermann seine Präsentation des Themas. Damit wir auch weiterhin gut vorbereitet sind, wenn Sie zu uns kommen möchten, melden Sie sich bitte für alle Angebote an unter: Tel. 609 69 02 (Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört), oder unter Email: begegnung.blumenthal@kirche-bremen.de. Mit dem Vertrauen auf Gottes Geist und seine Kraft wünsche ich allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Übergang in ein hoffentlich friedlicheres neues Jahr 2025.

Es grüßt Sie freundlich
Bettina Siebels (Diakonin) und das Team des Begegnungszentrums

SENIORENARBEIT

SENIOREN-FRÜHSTÜCK

Liebe Frühstücksgemeinschaft,

Winter is coming – die Brötchen auch! Wir wollen zusammenkommen und es uns gemeinsam gut gehen lassen. In Bockhorn ist es schön – das haben wir in den letzten Wochen festgestellt, also wollen wir dort im schönen Gemeindesaal bleiben. Neben dem gemeinsamen, reichhaltigen Frühstück gibt es immer auch viel Zeit, um zu plaudern und miteinander in einem abwechslungsreichen Austausch zu sein. Dazu kommen noch herzliches Singen und hin und wieder ein Programm im Anschluss – der perfekte Rahmen also für einen Freitagvormittag! Für alle die Lust haben, wieder oder neu, dabei zu sein **melden sich bitte zum jeweiligen Montag der Frühstückswoche im Gemeindebüro an.**

TERMINE (Ev. Gemeindehaus Himmelskamp)

12.01. 09.02. 09.03 jeweils von 10.00 – 12.00 Uhr

SENIOREN-FRÜHSTÜCK

In etwas anderer Form genauso lecker und gesellig laden auch wir zum Seniorenfrühstück ein.

TERMINE (Ev. Gemeindehaus Farger Straße)

Jeden 3. Mittwoch im Monat ab 10.00 Uhr

SENIOREN-SPORT

Jeweils immer eine Gruppe mit 10 Personen.

TERMINE (zur Zeit noch Ev. Gemeindehaus Landrat-Christians-Straße, demnächst an anderem Ort)

FR 10.00 – 11.00 Uhr

SENIORENARBEIT

GEBURTSTAGE

LIEBES GEBURTSTAGSKIND,

noch gibt es einen aktiven Geburtstagsbesuchsdienstkreis.

Dieser freut sich natürlich über Zuwachs. Überlegen Sie doch einmal, bei uns mitzumachen, da gibt es auch keine Altersbeschränkung. Wenn Sie Freude haben, anderen am Geburtstag zu gratulieren, dann sind Sie bei uns richtig. Es zeichnet sich folgendes ab: In Zukunft können wir nicht immer sicherstellen, dass auch alle „Geburtstagskinder“ an ihrem Ehrentag besucht werden. Bei den runden Geburtstagen (90, 95 und älter) übernehmen dies die Pastoren. Auf jeden Fall sollen Sie wissen, dass wir an Sie denken und von uns an diesem Tag hören werden.

ANZEIGE



Für gesellige Feinschmecker, Kaffeeliebhaber und Kuchenbegeisterte...



für Gästezeit-Genießer.

Wenn Sie Ihre Gäste verwöhnen und die Zeit selber genießen wollen, dann kommen Sie in unsere Cafés in Farge, Schwanewede oder Ritterhude. Dort erwarten Sie tolle Angebote.

Café Farge	0421 - 69 63 95 02
Café Schwanewede	04209 - 69 36 99
Café Ritterhude	0421 - 69 67 73 93

Genießen Sie ab 4 Personen unser „kleines Frühstück Buffet“ oder am Nachmittag unsere „kleine Kaffeetafel“. **Reservierung erwünscht.**

schiffsbrot.de 



NUR IN GEDRUCKTER FORM
ENTHALTEN.

Die Weihnachtsgeschichte

Es begab sich aber ...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.





WAS SIE AN WEIHNACHTEN (UND DANACH) IN UNSERER GEMEINDE ERWARTET:

24.12. HEILIGABEND

Um 11.00 Uhr beginnen wir in der Farger Kirche mit einem „Mitmach-Krippenspiel“ für kleine Kinder mit Pastor Schütt und seiner Gitarre

Um 16.00 Uhr feiern wir in unserer Kirche Himmelskamp in Bockhorn einen feierlichen Gottesdienst mit einem Krippenspiel, das Jugendliche unserer Gemeinde darbieten werden mit Pastorin Hohmann und Margret Cramer an der Orgel

Um 17.00 Uhr feiern wir eine feierliche Christvesper in der Martin-Luther-Kirche mit Pastor Schütt, begleitet von Renate Böhrnsen an der Orgel

Um 18.00 Uhr sind sie eingeladen zu einer Christvesper in die Reformierte Kirche Blumenthal mit Pastorin Hohmann und begleitet an der Orgel von Margret Cramer

Um 22.00 Uhr lassen wir den Heiligabend mit einer Christmette ausklingen in der Farger Kirche mit Pastor Schütt, musikalisch besonders gestaltet von Renate Böhrnsen und anderen

25.12. 1. WEIHNACHTSTAG

Um 15.00 Uhr feiern wir auf dem Jenny-Ries-Platz, dem Bahnhofvorplatz in Blumenthal, eine ökumenische musikalische Weihnachtsandacht mit Posaunenchor, Pastor Nowak und Pastor Schütt und anderen Beteiligten

26.12. 2. WEIHNACHTSTAG

Um 10.30 Uhr laden wir Sie ein zu einem musikalisch besonders gestalteten Gottesdienst in der Reformierten Kirche Blumenthal unter der Leitung von Pastorin Hohmann

29.12. NACH WEIHNACHTEN UND VOR DEM JAHRESWECHSEL

Um 17.00 Uhr laden wir sie zum Sonntag „dazwischen“ ein. In der Farger Kirche wollen wir gemeinsam all den Trubel, den die weihnachtlichen Tage so mit sich bringen, ausklingen lassen bei Wort, Musik und etwas Ruhe. Gestaltet wird das Ganze von Renate Böhrnsen an der Orgel und Pastorin Hohmann

31.12. SILVERSTER/ALTJAHRESABEND

Um 17.00 Uhr! in der Farger Kirche. Feierlicher Gottesdienst zum Jahresabschluss mit Pastor Schütt und Verabschiedung von Pastorin Elisabeth Hohmann. An der Orgel R. Böhrnsen und A. Austen an der Trompete. Anschließend Sektumtrunk und Berliner



GOTT UND DIE WELT

GLAUBENSFORUM

„WAS UNS WIRKLICH TRÄGT“

Im Glaubensforum sind alle eingeladen ihre Meinungen und Überzeugungen über den christlichen Glauben untereinander frei auszutauschen. Fragen bezüglich Glaube, Kirche, Leben können gestellt werden und auf Grundlage der Bibel und eigener Glaubenserfahrungen miteinander diskutiert werden.

Wir treffen uns dazu in der Regel 1 x monatlich am Freitag um 15.00 Uhr in der Evangelischen Kirchengemeinde Bremen-Blumenthal im Gemeindehaus Wigmodistr. 33, 28779 Bremen. Das jeweilige Thema wird zuvor in der Presse bekanntgemacht.

Um 16.30 Uhr gibt es die offene Kirche mit Orgelmusik, Andacht und Gebet.

TERMINE GLAUBENSFORUM

(Ev. Gemeindehaus Wigmodistraße)

FR 13.12. 10.01. 14.02.

jeweils 15.00 Uhr

OFFENE KIRCHE

jeweils 16.30 Uhr

ANZEIGE



Weser-Apotheke
Claudia Dopudja-Herrmann e.k.
Rekumer Str. 20
28777 Bremen
Tel: **0421 68 23 11**
Fax: 0421 68 80 763
www.weser-apotheke.net

Design: Apotheema-Group™

ÖKUMENISCHER BIBELLESEMARATHON IN ST. MARIEN

Am Sonntag, den 26.01.2025, von 11.00 morgens bis 23.00 Uhr in der Nacht.

„Das(s), was bleibt ...“. Unter dieses Motto haben wir am Reformations-tag 2024 den ökumenischen Gottesdienst gestellt, den wir zusammen mit unseren katholischen Geschwistern in St. Marien gefeiert haben. „Himmel und Erde werden vergehen, aber mein Wort wird nicht vergehen,“ sagt Jesus. Das ist das, was bleibt. Die Worte der Bibel bleiben und die wollen wir lesen und hören und in Erinnerung rufen.

Wir möchten, mit dem Johannesevangelium beginnend, die Bibel vorlesen soweit wir kommen.

Die St Marienkirche ist offen und man kann kommen, wann man möchte, hören, Menschen begegnen, etwas essen und auch gern selbst einige Minuten die Bibel vorlesen, wenn man daran Freude hat.

Wir beginnen um 11.00 Uhr mit einem kurzen Wortgottesdienst und enden um 23.00 Uhr mit Andacht und Segen und Umtrunk und Begegnung. Wir lesen nach der Übersetzung der Basisbibel, weil in dieser Übersetzung z. B. die Brieftexte des Paulus gut zu lesen sind und wie Briefe an uns gehört werden können und dabei sogar dem griechischen Urtext sehr nahe kommen.

In der Advents- und Weihnachtszeit werden wir anfangen Menschen zu suchen, die lesen möchten, und Listen erstellen. Die Zeit soll habständig getaktet werden. Für jeweils 30 Minuten können sich auch Gruppen eintragen. Allerdings können wir keine Texte vergeben, sondern nur Zeiten.

Wir Pastor Pawel Nowak und ich, Pastor Dittmar Schütt, würden uns freuen, wenn möglichst viele Mensch mitmachen würden.

ANZEIGE



50 Jahre  **GRABMALE KAHNERT**
Steinmetzmeisterbetrieb

Ihr Familienbetrieb seit 1968

- Lieferung von Grabmalen, Einfassungen, Platten
- individuelle und persönliche Beratung
- Erledigung aller Formalitäten
- Vorsorgeverträge für Grabmale
- Nachbeschriftungen
- auf allen Friedhöfen
- alle Arbeiten mit Garantie
- Grabinstandsetzungen, Grababdeckung und Grabschmuck

EIN STEIN KANN AUCH TRÖSTEN.

Turnerstraße 195 · HB-Blumenthal (Am Waldfriedhof / Ecke Neuenkirchener Weg) · Telefon 0421 – 60 60 00

WELTGEBETSTAG



The poster features a vibrant green background. On the left, there is a colorful illustration of a tropical beach scene with palm trees, a sailboat, and people. The text 'Weltgebetstag' is written in white with a pink female symbol. Below it is a white geometric logo. To the right, 'Cookinseln' and '7. März 2025' are written in white. At the bottom, a rainbow-colored wave is followed by the phrase 'wunderbar geschaffen!' in white.

Weltgebetstag
Cookinseln
7. März 2025
wunderbar geschaffen!

Um 17.00 Uhr
in der Martin-Luther Kirche

Wer an den Vorbereitungen des
Weltgebetstag mitwirken möchte, ist
herzlich dazu eingeladen.
Bitte bei G. Gieschen melden:
0421 6098676

ANZEIGE



The advertisement has a black background with green text and graphics. On the left, a list of services is shown with green circles. On the right, the company name 'Henry Claussen' is written in a white script font, with 'meisterbetrieb' below it. A stylized green and pink flower graphic is on the right. At the bottom, contact information is provided in white text.

- grab
- garten
- friedhof
- floristik
- dekoration

ihre gärtnerei seit 1894

Henry Claussen
meisterbetrieb

lindenstraße 43 · 28755 bremen
telefon 0421/661326
internet: www.gaertnerei-claussen.de

BLUBOFA

WÖCHENTLICHE TERMINE (Blu-Wigmodi)

MO	18.00 – 19.00 Uhr	Vorbereitungs-Treffen-BluBoFa
MO	19.00 – 20.30 Uhr	Ehrenamtlichen-Treffen
MI	17.00 – 20.00 Uhr	Jugendtreff FSK 12
DO	18.45 – 19.30 Uhr	Spiel Gitarre mit uns

TERMINE AKTIONEN, PROJEKTE UND FREIZEITEN

02.12.	18.00 Uhr	Fahrt zum Jahresempfang der BEK mit Team BluBoFa in der Kirche „Unser lieben Frauen“
05.12.	17.00 Uhr	Konfi-Zeit-Baustein „Advent & Weihnachten“ in Blu-Wigmodi
06.–07.12.	19.00 Uhr	Spiele-Nacht für Jugendliche ab 12 Jahren in Blu-Wigmodi
12.12.	16.30 Uhr	Familien-Advent in Blu-Wigmodi
22.12.	17.00 Uhr	Advents-Andacht in Blu-Wigmodi
22.12.	18.00 Uhr	Weihnachts-Feier TeamerInnen BluBoFa in Blu-Wigmodi
15.01.	16.30 Uhr	Kinder-Kirche in Blu-Wigmodi
20.01.	17.00 Uhr	Konfi-Zeit-Baustein „Die zehn Gebote“ in Blu-Wigmodi
29.01.	19.00 Uhr	Info-Abend neue Konfi-Zeit 2025/26 in Blu-Wigmodi
31.01.	18.00 Uhr 20.00 Uhr	Kinder-Disco für Kinder ab 6 Jahre Jugend-Disco für Jugendliche ab 12 Jahre in Blu-Wigmodi
15.02.	16.00 Uhr	Konfi-Zeit-Baustein „Abendmahl“

BLUBOFA

15.02.	18.00 Uhr	Konfi-Gottesdienst mit Abendmahl in der Bockhorner Kirche
17.02.	16.30 Uhr	BluBoFa-Kids in Farge
22.02.	14.00 Uhr	Großer Kinder-Karneval der Ev. Jugend Bremen in Bremen

BESONDERE EVENTS

SPIELE-NACHT –

06. Dezember

Im Gemeindezentrum Wigmodi ist in der Nacht vom 06. auf den 07. Dezember einiges los. Bei viel Spaß starten wir ab 19.00 Uhr wieder eine Spiele-Nacht für Jugendliche ab 12 Jahren – Ende wird morgens nach dem Frühstück um 10.00 Uhr sein. Das „Werwolf-Spiel“, „Verstecken im Dunkeln“ und viele andere Spiele sind bis in die Nacht angesagt. Ihr könnt gern auch euer Lieblings-Spiel mitbringen. Und wenn jede/r Teilnehmer/in wieder eine Kleinigkeit zum Essen mitbringt, können wir wieder ein großartiges Buffet aufbauen. Wenn ihr mitmachen möchtet, meldet euch bitte an.

FAMILIEN-ADVENT –

12. Dezember

Wir laden euch Kinder und eure Familien ganz herzlich zu unserem adventlichen Nachmittag ein. Bei leckeren Plätzchen erwartet euch ein Rückblick mit vielen Bildern von unseren Kinder-Aktionen aus dem Jahr 2024, wir singen Advents- & Weihnachtslieder, erleben eine spannende Geschichte und wer weiß, vielleicht gibt es noch einen ganz besonderen Gast. Bitte meldet euch für diesen Nachmittag an und sagt Bescheid mit wieviel Personen ihr dabei sein werdet.



INFOS UND ANMELDUNG IM JUGEND-BÜRO

bei Christiane Mues und Kathrin Müller, Wigmodistr. 33, 28779 Bremen
Telefon: 04 21 / 98 99 69 10 E-Mail: jugend.blumenthal@kirche-bremen.de



KINDER-KARNEVAL – 22. Februar

Jetzt schon vormerken: Wir von BluBoFa fahren zusammen nach Bremen in die Innenstadt, um bei diesem besonderen Event der Ev. Jugend Bremen mitzumachen. Meldet euch gern jetzt schon dafür bei uns an.

MINA & Freunde





BLUBOFA

BLUBOFA - JUGEND – RÜCKBLICK HERBST



Ev. Jugend Bremen feiert auf Burg Blomendal – BluBoFa war auch da :) Für das diesjährige Event der Ev. Jugend Bremen bot die Burg Blomendal die perfekte Kulisse. Rund 200 Jugendliche und junge Erwachsene machten sich dazu auf den Weg nach Blumenthal. Der Abend auf der Burg startete mit einer Vielzahl von Workshops, bei denen die Teilnehmenden kreativ werden konnten. Eine Fotostation mit besonderen Kostümen und Accessoires sorgte für viel Spaß. In der Jurte konnte man am Lagerfeuer gemütlich sitzen, rund um den blauen Wohnwagen der Ev. Jugend Bremen gab es viele Spiele-Möglichkeiten. Auf der Bühne sorgten ein Chor, zwei Bands und eine spannende Zaubershow für abwechslungsreiche Unterhaltung. Landesjugendpastorin Ragna Miller verlieh mit ihrer Andacht dem Abend

eine spirituelle Tiefe. Für diejenigen, die die Nacht durchfeiern wollten, war die Disco mit unserem DJ Nipe ein weiterer Höhepunkt – hier konnte bis spät in die Nacht getanzt werden.



BLUBOFA

„Ich bin für dich da“

Unter diesem Motto haben wir am 22. September einen ganz besonderen Konfi-Gottesdienst gefeiert: 9 junge Menschen und ein Baby haben sich in der Bockhorner Kirche taufen lassen – das war eine Freude. Am Samstag haben die Teamerinnen & Teamer



zusammen mit den Konfis diesen besonderen Tag vorbereitet: Die Konfis haben für jeden Täufling einen Taufschal mit dem jeweiligen Taufspruch gestaltet, Taufkerzen mit buntem Wachs verziert und die Vornamen und das Taufdatum geschrieben, gemeinsam die Lieder geübt, uns Gedanken darüber gemacht, wozu die Taufe gut ist und was alles dazugehört, zwischendurch mit Sandwiches gestärkt und draußen bei schönstem Sonnenschein verschiedene Spiele gespielt.

Ein neues Zuhause für die Jugend:



Umzug vom Jugendkeller in die Jugendetage

Umzug bei der Jugend: Nach vielen Jahr(zehnt)en und unzähligen Treffen im Jugendkeller des Gemeindehauses in Wigmodi ist die Jugend am letzten Mittwoch vor den Herbstferien in ihr neues Zuhause umgezogen.

Bepackt mit Stühlen, Tischen, Sofas und Lampen ging es treppauf vom Jugendkeller in das benachbarte „Alte Pfarrhaus“ in die ehemalige Küsterwohnung im Erdgeschoss. Mit großer Begeisterung und Vorfreude auf ihr neues Zuhause haben alle mit angepackt. Zum Abschluss gab es im Jugendkeller nach dem vielen Schleppen eine Pizza für alle. Nun freut sich die Jugend auf das Einrichten und den Umbau ihrer Jugendetage.

BLUBOFA



Kurz & gut – Mit Teamerinnen & Teamern auf Borkum

Was hatten wir für ein Glück: Drei Tage strahlenden Sonnenschein und fast Windstille auf der Insel Borkum. So konnten wir mit den Jugendlichen in den Herbstferien vier Tage lang die Insel entdecken: Mit dem Fahrrad über den Deich und durch den Inselort. Zu Fuß am Strand auf Muschel-suche oder sogar beim Baden in der Nordsee – Leon war ganz mutig!

Abends wurde gespielt, Projekte für Kinder geplant und in Teams hervorragende Drei-Gänge-Menüs gezaubert. Zum Abschluss des Tages gab es draußen im Dunkeln jeden Abend ein besonderes Highlight: Ein unendlicher Sternenhimmel, soweit das Auge reicht.



WICHTIGE HINWEISE ZUM GOTTESDIENSTPLAN

Liebe Gemeinde,
wir sind personell in einer sehr angespannten Situation. Zurzeit ist nur eine Pfarrstelle besetzt. Pastorin Elisabeth Hohmann verlässt uns zum 31.12.2024 und wer uns dann als Entlastung zur Seite gestellt wird, ist noch offen. Unsere Predigerinnen und Prediger im Ehrenamt unterstützen uns tatkräftig, dennoch sehen Sie im Predigtplan Leerstellen. Es sind Termine, an denen der Gottesdienst bis zum Redaktionsschluss nicht besetzt werden konnte und darum ausfallen könnte. Über die Gottesdienstabkündigungen, die Zeitung oder unsere Homepage werden Sie informiert, ob und mit wem der Gottesdienst evtl. doch gefeiert wird.

Darüber hinaus hat der Kirchenvorstand beschlossen, dass am Standort Landrat-Christians-Straße weder in der Reformierten Kirche noch im Gemeindehaus nach Weihnachten in den Wintermonaten Gottesdienst gefeiert wird. Das Gemeindehaus vor Ort ist verkauft und steht nicht mehr zur Verfügung. Es muss von uns geräumt werden. Und in der Kirche ist es im Winter leider zu kalt.



Du tust mir kund
den **Weg zum Leben.**

PSALM 16,11

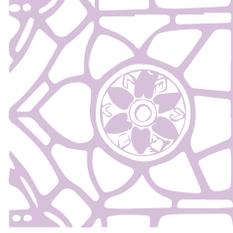
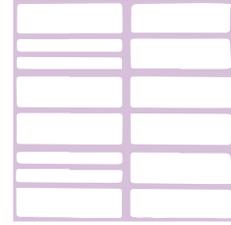
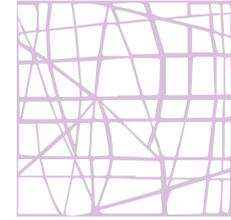
Monatspruch FEBRUAR 2025

Foto: Hillbricht

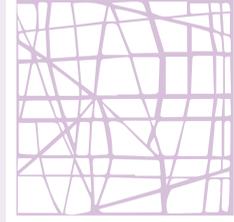
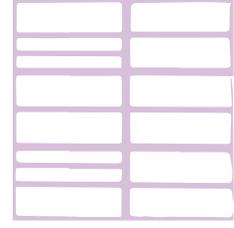
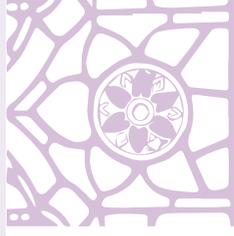
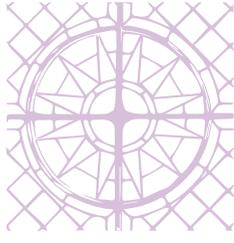
GOTTESDIENSTPLAN

DATUM	KIRCHE HIMMELSKAMP	REF. KIRCHE FARGE	MARTIN-LUTHER KIRCHE	REF. KIRCHE BLUMENTHAL
01.12. 1. Advent			10.00 Uhr – U. Köster und Lektorinnen und Lektoren mit Gemeindechor Blu- menthal	
08.12. 2. Advent				10.00 Uhr – Hohmann O: Blendermann
15.12. 3. Advent	10.30 Uhr – Schütt O: M. Cramer			
22.12. 4. Advent			17.00 Uhr – Schütt/Mües/ Müller O: M. Cramer	
24.12. Heilig- abend	16.00 Uhr – Hohmann und Team mit Krippenspiel O: M. Cramer	11.00 Uhr – Schütt mit Kita-Krippenspiel 22.00 Uhr – Schütt Besondere musikalische Gestaltung O: R. Böhrnsen	17.00 Uhr – Schütt mit Vesper O: R. Böhrnsen	18.00 Uhr – Hohmann O: M. Cramer
25.12. 1. Weih- nachtstag		15.00 Uhr – Schütt/Nowak Ökum. Weihnacht auf dem Bahn- hofsvorplatz in Blumenthal mit Posaunenmusik		
26.12. 2. Weih- nachtstag				10.30 Uhr – Hohmann Besondere musikalische Gestaltung

DATUM	KIRCHE HIMMELSKAMP	REF. KIRCHE FARGE	MARTIN-LUTHER KIRCHE	REF. KIRCHE BLUMENTHAL
29.12.		17.00 Uhr – Hohmann O: R. Böhrsen		
31.12. Silvester		17.00 Uhr – Schütt / Hohmann mit A. Austen O: R. Böhrsen		
05.01.	10.30 Uhr – P i. E. H. Bischoff			
12.01.		10.00 Uhr – P i. E. H. Niebank O: M. Cramer		
19.01.			10.00 Uhr – Schütt O: M. Cramer	
26.01.		11.00 – 22.00 Uhr – Schütt/Nowak Ökum. Bibelprojekt in St. Marien		



DATUM	KIRCHE HIMMELSKAMP	REF. KIRCHE FARGE	MARTIN-LUTHER KIRCHE	REF. KIRCHE BLUMENTHAL
02.02.	10.30 Uhr – Schütt			
09.02.			geplant 10.00 Uhr – bitte auf Homepage oder in Tageszeitung schauen, ob er stattfinden kann	
15.02.	18.00 Uhr – Schütt/Mües/ Müller u. Team BLUBOFA Abendmahlsgottesdienst mit Konfis Musikalische Gestaltung von Greta Bischoff			
16.02.		10.00 Uhr – Schütt		
23.02.	geplant 10.30 Uhr – bitte auf Homepage oder in Tageszeitung schauen, ob er stattfinden kann			
02.03.			10.00 Uhr – Schütt O: M. Cramer	





Kinderseite

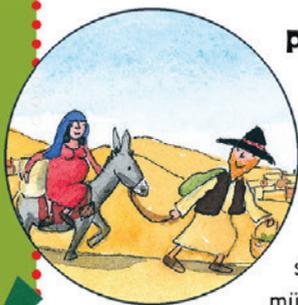
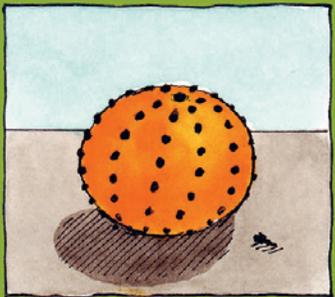
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Orangen-Geschenke

Orangen-Aroma: Wasche eine ungespritzte Orange unter heißem Wasser und trockne sie gut ab. Reibe ihre Schale mit einem Reibeisen fein ab. Lass die geriebene Schale über Nacht trocknen und fülle sie in ein hübsches Glas ab. Perfekt als Aroma zum Backen!



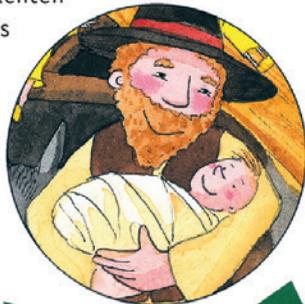
Nelkenorange: Stecke Gewürznelken in deinem Lieblingsmuster in eine ungeschälte Orange. Sie wird lange köstlich duften!



Papa Josef packt an

Josef und Maria freuen sich auf ihr gemeinsames Leben. Aber plötzlich müssen sie nach Bethlehem. Wie soll das gehen? Maria ist hochschwanger! Der Weg ist heiß und mühsam. Manchmal klagt Maria.

Aber Josef macht ihr Mut. Er nimmt alle seine Kraft zusammen. Die braucht er noch: In Bethlehem finden sie keine Unterkunft. Dass sie am Ende in einem Stall übernachten müssen, macht Josef etwas traurig. Aber dafür bleibt gar keine Zeit: Maria bekommt ein Kind, das von Engeln begrüßt wird! Ein Geschenk des Himmels! Josef ist ein sehr glücklicher Papa.



Lies nach im
Lukas-Evangelium

Der Förster hatte einen Christbaum für die Kirche ausgesucht, kann ihn aber nicht mehr finden. Hilfst du ihm?



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



KITA

Liebe Gemeindebriefleser*innen, dank euren Stimmen haben wir tatsächlich beim Förderpenny gewonnen. Vielen Dank für die Unterstützung. Nun freuen sich alle vier Kitas der Gemeinde über zahlreiche Spenden. Also unterstützt uns gerne weiter. Wir freuen uns über alles was zusammenkommt.



LÜTTJE HÜTT

Tag der offenen Tür in der Ev. Kita Lüttje Hütt!

Hauptanmeldezeit für das Kitajahr 25/26 (im Januar 2025)!

(Die Eltern melden sich online, mit der Kinder-ID über das KITAPORTAL.BREMEN.DE für das neue Kitajahr ab dem 1. August 2025 an.)

Am Samstag, den 11.01.2025, besteht die Möglichkeit für interessierte Eltern und deren Kinder sich die Räumlichkeiten unserer Kindertageseinrichtung anzuschauen.

An diesem Tag stehen die Mitarbeitenden der Kita für Ihre Fragen zur Verfügung.

Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, rufen Sie uns gerne in der Kita an. Wir vereinbaren dann einen anderen Termin mit Ihnen.

Weitere aktuelle Infos (z.B. die Uhrzeit) stehen in der BLV-Zeitung am Sonntag vor dem Tag der offenen Tür!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Neues Kitajahr, neue Familien und Kinder...



Das neue Kitajahr startete für uns nach unserer Schließzeit, am 5. August.

Die Eingewöhnung der neuen Kitakinder begann eine Woche später, am 12. August.

In der Krippe (Küken) wurden bis dato drei neue Kinder eingewöhnt, drei weitere Kinder werden nach den Herbstferien noch eingewöhnt, erst dann ist die Gruppe endlich komplett.

In der Kigagruppe (Mäuse) haben wir dieses Jahr tatsächlich auch drei neue Kinder aus dem Bezirk aufnehmen können, was ja eine Seltenheit ist, da unsere freiwerdenden Kigaplätze meistens vollständig mit unseren Krippenküken aufgefüllt werden.

Die Eingewöhnung lief dieses Jahr besonders gut. Die Eltern (in diesem Jahr waren es viele Väter) haben super mitgearbeitet und hatten Vertrauen in uns und unsere Arbeit bzw. unsere Erfahrungswerte. Danke liebe Eltern für die tolle Zusammenarbeit!

Wir hatten nette Elternabende im September und es wurden vier neue Elternsprecherinnen gewählt. Sie haben sehr schöne Ideen und wollen die Elternschaft in unserer Kita durch unterschiedliche Veranstaltungen zusammenbringen.

Wir hatten am 21. September unseren Gartentag zum Kennenlernen und zum gemeinsamen Gärtnern auf unserem Außengelände. Es waren sehr viele Familien da. Das freute uns sehr!

Wir haben die Sträucher und unsere Kräuterspirale gestutzt, die Sandkisten geharkt, alles vom Unkraut befreit, ein Hochbeet umgesetzt usw. Der angefallene Grünschnitt wurde mit einem kleinen Laster, den Pastor Schütt gefahren hat, auf den Kompost unseres Friedhofs abgeladen. Es durften immer einige Kinder mitfahren. Das Highlight des Tages war allerdings die Fällung einer Birke, die sehr nah am Kitagebäude stand. Es wurde eine Kettensäge geholt und alle haben mitgeholfen, den Baum in eine bestimmte Richtung zu ziehen. Das war ein Spektakel. Nach getaner Arbeit gab es gespendete Würste von der Kita und ein superleckeres Buffet von den Familien zubereitet. Es war ein sehr schöner gemeinsamer Vormittag!



KITA



Die Zeit vergeht jedes Jahr wie im Flug und schon steht der Herbst vor der Tür. Die Kinder beschäftigen sich mit dem Erntedankfest und singen Herbst- und Laternenlieder. Laternen wurden ebenfalls gebastelt, denn am Freitag, den 15.11. von 17.00 Uhr – ca. 19.00 Uhr findet unser schönes Lichterfest statt. Alle Familien und Freunde sind herzlich eingeladen. Wir führen ein Singspiel in der Kirche vom St. Martin auf und gehen danach mit unseren Laternen durch die Farger Straßen. Nach dem Laufen gibt es selbstgemachten Kinderpunsch, Bratwurst, Pommes und selbstgebackene Martinsganskekse werde geteilt.

Am 30. November findet endlich wieder unser legendärer Wintermarkt/Adventsmarkt statt, erstmals sind alle vier Standorte an einem gemeinsamen Fest beteiligt. Er beginnt um 14 Uhr mit einem Gottesdienst mit Pastor Schütt und Beteiligung der angehenden Schulkinder unserer vier Kitas. Danach wird es ein buntes Markttreiben bis in die späten Abendstunden geben.

Im Dezember finden auch die Adventsfeiern in den jeweiligen Gruppen mit Pastor Schütt statt.

Die angehenden Schulkinder führen wieder ein Theaterstück auf, auf das wir uns schon sehr freuen...

Mit geselligem Beisammensein geht das Jahr 2024 zu Ende...

Last but not least:

Wir haben einen neuen Hausmeister für unsere Kita eingestellt, er heißt Frank Ischtschuk. Wir freuen uns, dass er unser Außengelände pflegt, Dinge repariert usw. Herzlich willkommen lieber Frank in der Lüttje Hütt! Bernd aus der Krippe ist länger in Elternzeit und fällt dementsprechend über mehrere Wochen aus. Wir haben glücklicherweise einen tollen Ersatz gefunden, Janine Hinz. Sie ist Bezirkspringerin im Norden, war schon mal bei uns in der Kita und unterstützt uns tatkräftig! Dankeschön!

Wir wünschen ALLEN eine besinnliche Weihnachtszeit, ein fröhliches Weihnachtsfest und alles Gute fürs neue Jahr!

Wiebke Behnke und das Kita-Team

NEUES AUS DER KITA MALU

Wussten Sie schon... dass wir wieder toll mit neuen und alten Kinder nach den Sommerferien gestartet sind. 2 neue Gesichter sind auch unter den Erwachsenen...Charleen Bürgel als FsJ und Leon Kumpf als Jahrespraktikant für das Fachabitur Soziales.

Wussten Sie schon... dass unsere liebe Kollegin Nele Queck in freudiger Erwartung ist und leider dadurch aber im Beschäftigungsverbot sich befindet und wir nun leider ohne sie das neue Kindergartenjahr weiter bestreiten müssen. Wir freuen uns aber mit ihr und ihrer Familie und sind schon ganz gespannt auf ihren neuen Zuwachs.

Wussten Sie schon... dass wir neue und alte Elternsprecherinnen haben. Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit mit Frau Schkel, Frau Machon, Frau v. Stryck und Frau Specketer.

Wussten Sie schon... dass wir einen ganz tollen Grillabend mit allen Mitarbeiterinnen/ Mitarbeitern aus den 3 Kita Standorten Wigmodistrasse, Landrats-Christian-Straße und Haus Blomendal hatten, um als großes Team noch mehr zusammenzuwachsen. Danke für euren Einsatz und den netten Abend mit tollem Essen.

Wussten Sie schon... dass wir eine sehr interessante Gesundheitsschulung im Kitateam hatten von den blauen Engeln zum Thema Diabetes Kinder im Frühherbst, sowie im Sommer mit

dem großen Team zum Thema Gewaltschutzkonzept in Kita und mit der Kita Lüttje Hütt Erste Hilfe am Kind vor den Sommerferien.

Wussten Sie schon... dass nach den Sommerferien wieder unser Singen mit Greta begonnen hat, die Schatzkinder wieder fleißig arbeiten am Sprachschatz und die Maxikids nach den Herbstferien gestartet sind mit ihrer Schulvorbereitungsgruppe.

Wussten Sie schon... dass Frau Anna Krasnow uns im hauswirtschaftlichen Bereich unterstützt hat seit April bis November während unsere Perle Regina Hinz leider länger ausfiel...vielen Dank liebe Anna dafür!

Wussten Sie schon... dass wir mit den Teams, Kirchenvorstand etc. im Hintergrund viel denken und planen, um alles auf den Weg der Zusammenarbeit und das Wachsen der 3 Standorte zu bringen. Frau Alena Giessel und mir gelingt dies schon sehr gut in unserem gemeinsamen Auftrag als Leitungsteam. Es sind einige Herausforderungen, die aber Spaß machen und dafür bedanke ich mich bei Alena Giessel und allen 3 Teams für das Mitdenken, Planen und engagiert sein.

Wussten Sie schon... dass die 3 Norder Leitungen, deren Häuser vom Caterer Götterspeisen versorgt werden, eine Küchenbegehung bei Götterspeisen in Weyhe im Oktober gemacht hatten.

KITA

Es war sehr interessant zu sehen, wie dort das Mittagessen für unsere Kitas hergestellt wird mit viel Professionalität und Herz unter absoluten modernen, energetisch sparsamen und hygienischen Begebenheiten. Danke für diesen Einblick. Dies haben wir dann mit Bildmaterial den Kindern und Kolleginnen übermittelt, die Kinder fanden dies total spannend...vor allem die riesigen Kochtöpfe und Schneebesen.

Wussten Sie schon... dass wir erst im Haus Blomendal am 08.11. den Laternenumzug hatten zum Burgwall, dann am 11.11. in der Kita MALU mit Pastor Schütt, Greta Bischoff und der MALU Band das Lichterfest St. Martin mit Andacht, Schattenspiel der Kinder, Musik drinnen und draußen, Brotbrechen und Teilen, Lagerfeuer + Stockbrot, Kinderpunsch, Würstchen im Brot, Basteln hatten und dann die Krippe und der Spielkreis am 12.11. ihr kleines Laternenfest mit einer Runde um die Kirche mit den selbstgebastelten Laternen der Kinder und deren Eltern, Singen mit Greta und Punsch und Martinshörnchen. Alle 3 Feste waren wunderschön für Klein und Groß. Die Laternen waren wieder wunderbar anzuschauen.

Wussten Sie schon... dass unsere Kinder wieder fleißig für unseren Basartisch backen und Schokocrossis herstellen. Die Eltern werden auch in diesem Jahr wieder für den Tisch Kränze, Öle und kleine Mitbringsel in der Kita herstellen. Dieses Jahr werden wir

dann zusätzlich diese Dinge auch auf dem Wintermarkt in Farge verkaufen. Wir sind alle gespannt darauf.

Wussten Sie schon... dass der Arbeitskreis mit dem Kindergarten am 12.12. ab 15.30 Uhr bis ca. 16.30/16.45 Uhr Singen um den Tannenbaum für Jung und Alt mit der Malu Band wieder dieses Jahr bei Keksen, Punsch + Glühwein am Lagerfeuer anbietet. Bitte kommt alle, ob Klein oder Groß, ob man singen kann oder nicht, es soll etwas weihnachtliche Stimmung mit kurzem nettem Beisammensein auf die besinnlichen Weihnachtstage einstimmen.

Wussten Sie schon... dass der letzte Kindertag in diesem Jahr mit einer gemeinsamen Adventsandacht mit Pastor Schütt, den Kindern und deren Eltern, der Malu Band und Greta und dem Team begangen wird. Im Anschluss wird es ein großes gemeinsames Weihnachtsfrühstück auf dem Saal geben, in den Gruppen wird es Angebote geben und zum Abschluss, bevor es in die Ferien geht, werden wir mit allen zusammen und der Malu Band gemeinsam singen und feiern.

Wussten Sie schon... das gesamte Kitateam und ich wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2025 mit Gottes Segen.

**Bianka Kiehl-Heilmann,
Alena Giessel und Team**

HAUS BLOMENDAL

Liebe Gemeinde,
in diesem Kindergartenjahr hat sich eine unserer Kitagruppen am Erntedankgottesdienst beteiligt. Die Kinder und Kollegen waren fleißig und haben eifrig Erntedankdekorationen hergestellt. Gemeinsam mit Hanna Westermann und der Igelgruppe wurde die Kirche für den geplanten Gottesdienst dekoriert. Nachdem die Kirche geschmückt war, hat Kirsten Wesemann die Geschichte „fünf Brote und zwei Fische“ vorgelesen. Dazu hat Hanna Westermann für die Kitakinder ein Brot gebacken, welches in der Kirche geteilt wurde, ganz im Sinne von Erntedank.

Die Igelgruppe hat sich im Alltag mit dem Thema Erntedank beschäftigt. Die Kinder haben sich damit auseinandergesetzt, wofür sie dankbar sind und mit dem Thema Teilen. Zusammen mit den pädagogischen Fachkräften wurde Kürbisbrot und Kuchen für die anderen Gruppen gebacken. Im Kitagarten wurde Gemüse geerntet und dann für das Frühstück vorbereitet.



Am 23. und 24.10.24 besucht uns der Fotograf Ringfoto Becker in der Kita, darauf freuen wir uns schon sehr.

In den nächsten Wochen steht in unserer Kita das Thema Sankt Martin im Mittelpunkt. Wir bereiten uns auf das Laternenfest am 08.11.2024 um 17 Uhr vor und am 12.11.24 findet das Laternenfest der Krippe statt. Es gibt Angebote für Eltern und Kinder, um gemeinsam Laternen zu basteln. Außerdem haben die Mitarbeiter in den Herbstferien schon fleißig 400 Martinshörnchen gebacken, die wir bei unserem Laternenfest, ganz im Sinne von Sankt Martin, teilen. Wir bereiten uns auch gemeinsam mit Greta Bischoff auf das Fest vor, indem wir während unserer musikalischen Früherziehung die Laterne Lieder wie z.B. „Sankt Martin“, „Laterne, Laterne“ und „Durch die Straßen auf und nieder“ üben.



KITA



Außerdem bereitet sich das gesamte Team der Kita Haus Blomendal auf den diesjährigen Wintermarkt, an dem die gesamte Gemeinde beteiligt sein wird, vor. Unsere Kita möchte unter anderem Luftballontiere mit den Kindern gestalten. Auch kulinarisch ist eine große Vielfalt geboten. Wir freuen uns auf das Fest und hoffen auf rege Beteiligung.

Am 14.12. und 15.12.24 findet auf der Burg Blomendal der sogenannte Burgfrieden statt. An diesem Termin wird auch unsere Kita vertreten sein, es wird ein Bastelangebot und ein Bilderbuchkino für die Kinder geben. Die Elternberatung Frau Doris

Adam-Fleischer wird für diese Veranstaltung mit Hilfe von Eltern und Mitarbeitern handgemachte winterliche Dekorationen zum Verkauf auf dem Burgfrieden herstellen. Der Erlös der verkauften Dekorationen kommt den Kindern der Kita Haus Blomendal zugute.

Es grüßt Sie,
**das gesamte Team
der Kita Haus Blomendal**



HIMMELSKAMP



Hallo! Ich möchte mich kurz vorstellen. Mein Name ist Claudia Gyrok. Ich bin seit dem 1. Oktober 2024 die Einrichtungsleitung der Kita Himmelskamp in Bockhorn. Ich bin 51 Jahre alt, verheiratet und wir haben

einen gemeinsamen Sohn. Ich bin in Blumenthal/Bockhorn groß geworden und wohne immer noch im Stadtteil. In meiner Freizeit gehe ich ins Fitnessstudio, lese gerne, gehe gerne ins Kino oder ins Theater. Von Kindesbeinen bin ich aktiv beim Lüssumer Sportverein. Dort bin ich Übungsleiterin beim Schwimmen.

Ich bin seit April 2010 als pädagogische Fachkraft bei der Gemeinde angestellt. Nachdem ich bereits eine lange Zeit als stellvertretende Kitaleitung gearbeitet habe, habe ich mich auf die Stelle zur Einrichtungsleitung beworben. Ich freue mich auf meinen neuen Aufgabenbereich und bin schon gespannt, wo die Reise hingeht. Zusammen mit meinem Team, werde ich mich auf den Weg machen.

ABSCHIED:

Am 29. September haben wir unsere langjährige Einrichtungsleitung, Christel Körner, bei einem Gottesdienst verabschiedet. Christel hat über 34 Jahre die Kita am Himmelskamp geleitet. Liebe Christel, wir danken dir für die wundervollen Jahre mit dir. Wir haben nicht nur Abschied gefeiert, sondern wir haben auch den Geburtstag unserer Kita gefeiert. Die Kita Himmelskamp ist 60 Jahre alt geworden. Seitdem haben unzählige Kinder und deren Familien unsere Kita besucht. Wir haben ein unvergessliches Fest gefeiert, zu dem viele Menschen aus dem Stadtteil gekommen sind.

Und übrigens, wir heißen jetzt (eigentlich schon immer)

„Kita Himmelskamp“



TEAM:

Ich möchte euch unsere neuen Mitarbeiter:innen vorstellen.

Unsere Auszubilden:innen

Denis Dumler (FOS – Schüler), Frederike Flett (1. Jahr PIA, Praxis Integrierte Ausbildung) und Husna Dawran (2. Jahr, PIA), Jessica Fröhlich (persönliche Assistenz) zuständig für ein

KITA

Kind mit besonderem Förderbedarf, Nathalie Boos (pädagogische Fachkraft) arbeitet in der Gruppe bei den Igel. Herzlich Willkommen!

KITA- JAHR 2024 – 2025:

Unser Jahresthema heißt in diesem Jahr „Die bunte Welt des Wissens!“

Nachdem wir die Eingewöhnung so gut wie abgeschlossen haben, starten wir nun mit unserem neuen Projekt „Frederick“ in den Herbst. Die Kinder erleben, wie die Natur den Herbst verändert. Bunte Blätter fallen von den Bäumen und die Freunde von Frederick sammeln Vorräte für den Winter. Nur Frederick sammelt anscheinend nicht mit...

Die Kinder sammeln in den nächsten Wochen auch z.B. Wörter, aus denen wir schöne Geschichten erzählen können. Sie sammeln Naturmaterialien und die letzten Sonnenstrahlen. Wir sind gespannt, was die Kinder alles sammeln, erforschen und entdecken werden! Und wir erfahren, was Frederick wirklich macht.



LATERNFEST:

Am Freitag, den 25.10., haben wir ein Lichterfest auf unserem Kitagelände gefeiert. Dazu haben wir alle Kindergartenkinder mit ihren Familien eingeladen. Es gab tolle Spielangebote, leckeres Essen und zu trinken. Im Anschluss sind wir mit vielen bunten Laternen durch die Straßen von Bockhorn gezogen. Der Spielmannszug Majoretten Corps Elsfleth e.V., die Freiwillige Jugendfeuerwehr Blumenthal und unser Kontaktpolizist, Matthias Bernhardt, haben uns begleitet.

Wir freuen uns bereits auf das nächste Laternenfest 2025.

Viele Grüße aus Bockhorn

Claudia Gyrok und ihr Kita – Team

KITA

HAUPTANMELDEZEIT FÜR DAS KITA - JAHR 2025/2026

**Anmeldezeitraum für Neuanmeldungen
06.01.2025 bis 31.01.2025**

Am Samstag, den **11.01.2025**, findet ein „**Tag der offenen Tür**“ in unserer Kita Himmelskamp statt. An diesem Tag haben die Eltern die Möglichkeit, mit ihren Kindern die Kita zu besuchen. Mein Team und ich stehen euch gerne für ein Beratungsgespräch zur Verfügung. Gerne könnt ihr euch vorher telefonisch oder per Mail an uns wenden.

Wir bieten folgende Angebote:
**Krippe/Kindergarten – Frühdienst
von 7.30 Uhr bis 8.00 Uhr**

Krippe:

von 6 Monaten bis 3 Jahre
8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kindergarten:

von 3 Jahre bis zum Schuleintritt
8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Wir beraten euch in der Zeit von 10.00
Uhr bis 13.00 Uhr.

Wir freuen uns auf euren Besuch

Claudia Gyrok und ihr Team

Kita Himmelskamp der Ev. Kirchengemeinde Bremen Blumenthal
Himmelskamp 21–23, 28779 Bremen
Telefon: 604024 oder Email: kita.himmelskamp@kirche-bremen.de



BLICK IN DEN STADTTTEIL

KOHLFAHRT

Die Evangelische Kirchengemeinde Bremen-Blumenthal lädt ein zur ihrer schon **traditionellen Kohlfahrt** ins **Gemeindehaus Farger Str.** am **08. Februar 2025.**

Treffpunkt jetzt wieder am Dillener Park um 16.00 Uhr.

Kartenvorverkauf am **29.12.2024** nach dem Gottesdienst in Farge, der um 17:00 gefeiert wird, **HERZLICHE EINLADUNG!!!**, so gegen 18.00 Uhr (und nur solange der Vorrat reicht), Farger Straße 19, 28777 Bremen im ehemaligen Büro im Gemeindehaus.



Preis:

€ 25,- pro Person für Essen und Musik

Aus gegebenem Anlass müssen wir darauf hinweisen, dass der Verzehr von mitgebrachten Getränken nicht gestattet ist, da wir ansonsten die fairen Preise nicht mehr halten können.

ANZEIGE

DIE KLEINE GÄRTNEREI

Grabpflege und alles rund ums Grab

von Neuenkirchen bis Walle

Grabpflege • Grabneuanlagen • Grabauflösungen

Johann-Fromm-Weg 8
am Alt-Aumunder Friedhof
28757 Bremen

Telefon 0421 - 665 321
E-Mail neue@diekg.de
Web www.diekg.de

UNSER KLIMASCHUTZPROJEKT

RÜCKBLICKE UND AUSBLICKE IM KLIMASCHUTZPROJEKT

Zum Jahresende kann das Projekt „Klimaschutz in Blumenthal“ der evangelischen Kirchengemeinde eine erfolgreiche Bilanz ziehen. Mit der Hauptförderung vom Senatorischen Klimaschutzressort und zusätzlichen Mitteln der Sparkasse Bremen, der KDBank-Stiftung, Wettbewerbsgeldern der VRK GemeindeGrün, Globalmitteln des Blumenthaler Ortsbeirates und vielen anderen kleinen Spenden wurden fast 150 Veranstaltungen mit insgesamt 1.200 teilnehmenden Kindern und Erwachsenen durchgeführt. Eine große Unterstützung an der Seite der Projektleiterin Heike Schneider war Hannah Kiehn. Sie absolvierte bis August ihr Freiwilliges Ökologisches Jahr im Klimaschutzprojekt und bereicherte mit ihren Ideen und ihrem Engagement auch die Jugendarbeit der BluBoFa. Ein Höhepunkt in diesem Jahr war der Besuch des Deutschlandradios im „BlumenKohl“-Gemeinschaftsgarten. Unser Klimaprojekt erhält durch diesen Radiobeitrag bundesweite Aufmerksamkeit. Wer noch einmal reinhören möchte, erfährt mehr über den gelungenen Abschluss des Kartoffelprojekts der Grundschule an der Wigmodistraße. Die Schüler und Schülerinnen besuchten im Laufe des Gartenjahres regelmäßig ihre Beete und lernten dabei, wie Kartoffeln angebaut werden. Auch die ehrenamtlichen Unterstützerinnen der Gartengruppe kommen im Bericht zu Wort.

Durch ihren Einsatz konnten in den letzten fünf Jahren viele Workshops, Aktionen und Angebote für alle Blumenthaler durchgeführt werden. Ob bei der Samentauschbörse, in Workshops rund um den Gemüsegartenbau und die Verarbeitung saisonaler Erzeugnisse, bei Kinderferienprogrammen oder Gartenführungen für örtliche Sprachgruppen – unser „BlumenKohl“ zeigt eine neue städtische, soziale und ökologische Nutzung, die auch überregional Beachtung findet! Auch wenn der Gemeinschaftsgarten hinter der ehemaligen Bücherei in der Landrat-Christians-Straße aufgrund der anstehenden Sanierungsmaßnahmen zum Jahresende geräumt werden muss, bleiben wir zuversichtlich. In den letzten Jahren sind viele kleine, grüne Lernorte in unserem Stadtteil entstanden – so die Hochbeetgärten der Kitas Lüttje Hütt, Blomendal, Martin Luther und Bockhorn, die bereits teilweise vom Klimaprojekt betreut werden. Auch im Schulzentrum Blumenthal ist ein Schulgarten „gewachsen“, der vor allem einer Sprachklasse mit jugendlichen Geflüchteten dient, die beim praktischen Gärtnern Deutsch lernen. Bis ein neuer Gemeinschaftsgarten gefunden wird, werden die Themen rund um Garten und Klimaschutz an den bestehenden Standorten weitergeführt. Auch andere Angebote, wie das Repair-Café und die Beratung zur Energieeinsparung, finden weiterhin am bewährten Standort im Zentrum, dem Nunatak statt. Und wir planen mehr: Sofern die aktuell beantragte Förderung bewilligt wird, möch-

BLICK IN DEN STADTTTEIL

ten wir auch in die Gemeindezentren kommen. Vielleicht organisieren wir gemeinsam einen Tauschmarkt, eine Näh- oder Fahrradwerkstatt oder ein Repair-Café im Gemeindesaal?

Wir freuen uns, wenn viele Menschen im Projekt mitmachen. Jede*r kann so in der Gemeinschaft seinen Beitrag zum Schutz unseres Klimas leisten: Sei es durch die Unterstützung bei einer Veranstaltung, das Einbringen eigener Ideen, eine regelmäßige Mitarbeit oder gelegentliche Hilfe. Auch Materialspenden sind willkommen! Ob Gärtnern oder Handwerken – im Garten, beim Repair-Café oder bei einem Fest – vieles ist in diesem Projekt möglich! Wir freuen uns auf ein gemeinsames Jahr 2025!

BERATUNG UND HILFEN ZUM STROMSPAREN

Jeden 2. und 4. Mittwoch des Monats
16.00 – 18.00 Uhr

Nunatak, Kapitän-Dallmann-Str. 2

Sie wollen Ihre Energiekosten senken? Prima – das dient ihrem Geldbeutel und dem Klimaschutz! Bezieher:Innen von Bürgergeld, Wohngeld etc. können sich an diesen Terminen über den Stromspar-Check informieren. Wer mitmacht kann viel Geld einsparen! LED-Lampen, schaltbare Steckerleisten, Wassersparduschköpfe und andere Sparhilfen gibt es kostenlos! Über alles Weitere informieren die Stromsparhelfer der WaBeQ. Einfach vorbeikommen – ohne Anmeldung! Auch das Café ist an diesem Tag im Nunatak geöffnet.

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

REPAIR-CAFÉ

jeden letzten Samstag des Monats

14.00 – 17.00 Uhr

Nunatak, Kapitän-Dallmann-Str. 2

Reparieren statt wegwerfen ist hierbei das Motto! Ob Laptop, Handy, Toaster, Kaffeemaschine oder Lieblingsstuhl - im Repair-Café werden defekte Gegenstände, gegen eine kleine Spende, mit Hilfe von Ehrenamtlichen wieder funktionstüchtig. Gemeinsam reparieren, den Handwerkern über die Schulter gucken oder die Wartezeit bei Kaffee und Kuchen für ein Gespräch mit den Anderen nutzen – Vieles ist möglich!

ANMELDUNG UND WEITERE INFORMATIONEN:

Telefon: 04792 – 95 15 23 oder Mail:
heike.schneider@refo-blumenthal.de

Heike Schneider

Projektleitung – Klimaschutz in
Blumenthal Evangelische Kirchengemeinde
Bremen-Blumenthal
Landrat-Christians-Straße 78,
28779 Bremen
heike.schneider@kirche-bremen.de

BLICK IN DEN STADTTEIL

FRAUEN-TREFF „SCHLAKREBÜ“

Hallihallo, wir sind die Frauen-Gruppe mit dem zungenbrecherischen-Namen „SCHLAKREBÜ“. Der Name ist dabei Programm und verrät viel von unseren gemeinsamen Treffen: Wir lieben das SCHnacken – das Lachen – das KREativ sein – sowie ein gutes Büffet!!

Mit einem guten Büffet starten wir auch in das neue Jahr: **Am Mittwoch, dem 22. Januar, geht es bei uns kulinarisch und gesellig zu:** Jede von uns bringt etwas Leckeres zum Essen mit und wir stellen so ein kleines Büffet zusammen. In dieser Runde besprechen wir auch das Programm für unser Jahr: Vom kleinen Ausflug mit dem Fahrrad, gemeinsamen Picknicken, dem Gestalten von Adventskränzen oder Frühlingsbasteleien, dem Austausch über interessante Themen planen wir einiges.

An jedem vierten Mittwochabend im Monat treffen wir uns in fröhlicher Runde von 19.30 – ca. 21.30 Uhr – normalerweise im Gemeindehaus in Farge aber auch gern an anderen schönen Orten.



Das nächste Treffen findet dann am **Mittwoch, dem 26. Februar,** statt.

Wer gern bei unserem Frauentreff „SCHLAKREBÜ“ dabei sein möchte, ist herzlich eingeladen und stets willkommen.

Weitere Infos gibt es bei:
Christiane Mues, Diakonin
Telefon: 98 99 69 10 Mail: christiane.muees@kirche-bremen.de

MÄNNERTREFF - ES GIBT IHN!!!

WO? IM BEGEGNUNGS- ZENTRUM WIGMODI-STRASSE

Der Männertreff hat sich konstituiert. Bisher haben sich ca.10 Männer in den letzten beiden Monaten getroffen. Es wurde eine Festlegung von Programmen und Ziele besprochen. Um Unkenrufen vorzubeugen sei gesagt, wir wollen nicht nur ein Klön Klub sein. Darum haben wir noch einmal alles zusammengefasst, um damit auch weitere Interessenten einzuladen zu uns zukommen. Daher hier die Grundlagen unserer Zusammenkünfte:

1. Wir sind eine Gruppe von Männern jeglichen Alters, d.h. von Berufstätigen und Rentnern/Pensionären, im Alter zwischen 30 Jahren bis zur Endlichkeit.
2. Wir treffen uns alle vierzehn Tage im **Begegnungszentrum Wigmodi-Straße. Dienstags, von 17.00 – 19.00 Uhr, Termine: 3.12.24.; 17.12.24; 7.1.25.; 21.1.25; 4.2.25; 18.2.25**
3. Wir sind ökumenisch und politisch neutral ausgerichtet.
4. Wir wollen unsere Treffen so gestalten, in dem wir, wenn immer möglich, eine Drittelung vornehmen und zwar wie folgt:
 - Formalien, Projektbesprechungen, Termine
 - Vorträge von externen Gästen sowie von eigenen Teilnehmern
 - Raum für persönliche Gespräche und Anliegen, Hobbies und Erfahrungsaustausch

Ziele und Projekte:

- Wir wollen uns durch Vorträge und Informationsveranstaltungen externer Referenten informieren, über alles was in und um den Stadtteil Blumenthal vor sich geht.
- Wir wollen außerhalb der festen Termine uns gemeinsam zu kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen verabreden.
- Sofern möglich wollen wir kleine Wanderungen (mit Themengestaltung) oder Radtouren im Stadtteil unternehmen.
- Auch der Spaß soll nicht zu kurz kommen, wir wollen gemeinsam Essen gehen oder aber auch, sofern wir dazu Gelegenheit haben, uns selbst kulinarisch zu betätigen bzw. zu beköstigen.
- Eine Aufgabe wird es aber auch sein, dass wir uns sozial engagieren, intern im Begegnungszentrum als auch extern. Hierüber müssen wir allerdings noch sprechen und ausloten, welche Aufgaben für uns zum Tragen kommen könnten.

Es sind zugegebenermaßen hohe Ziele, die wir uns gestellt haben, wobei die Verwirklichung noch etwas Zeit in Anspruch nehmen wird.

Packen wir es an!

Wer Interesse hat mitzumachen, melde sich bitte bei: **Walter Reyers**,
Mobil: 0171 47 11 904
o. Festnetz 0421 22 90 511

BLICK IN DEN STADTTEIL

FARGE 2. MITTWOCH



Hereinspaziert, hier wird's gemütlich, kreativ, lustig, kulinarisch und manchmal auch besinnlich.

Wir sind eine Gruppe Frauen unterschiedlichen Alters, die sich immer am 2. Mittwoch im Monat um 18.30 Uhr in der Kirche in Farge treffen.



Es wird ein wenig gesungen und eine Kleinigkeit gewerkelt.. diesmal sind die entzückenden Engel entstanden, die unsere Weihnachtsdekoration vervollständigen. Gerne kannst Du dich mit Ideen einbringen. Manchmal, so wie im Dezember, treffen wir uns zur gemeinsamen Weihnachtsfeier incl. Wichtel. Komm doch vorbei und bereichere unsere Gruppe. Wir freuen uns auf dich.



ANZEIGE

Bäder gibt es überall!

**Ihr Traumbad
nur von uns...**

Bäder & Heizung mit Leidenschaft

Telefon 0421 68 11 68
und 0421 460 491-0
info@oetjengerdes24.de

Unser Service:
24-Std.-Notdienst
© 0171-3 07 16 11



Farger Str. 101 · 28777 Bremen
www.oetjengerdes24.de

MUSIK

TERMINE

- MO 16.30 Uhr GEMEINDECHOR BOCKHORN
Ev. Gemeindehaus Himmelskamp
- DI 19.30 Uhr EVANGELISCHE KANTOREI BLUMENTHAL
Ev. Gemeindehaus Farger Straße
zur Zeit im Ev. Gemeindehaus Himmelskamp
- MI 19.30 Uhr GOSPELCHOR GOOD NEWS SCHWANEWEDDE
Info: I. Landwehr, Tel. 04209/3561
Ev. Gemeindehaus Himmelskamp

Wenn Sie selbst singen und Interesse haben, eine unserer Gruppen zu unterstützen, melden Sie sich gerne bei Ute Stemberg über Tel. 57 82 09 52.
Wir freuen uns auf Sie.

ANZEIGE

STEINMETZMEISTER & HANDWERKSDESIGNER

MARTIN
TOSONOWSKI
VORMALS BIERMANN

GRABMALE

GESTALTUNG

ENTWURF

LINDENSTRASSE 59

28755 BREMEN-AUMUND ☎ 0421/662660



MUSIK

ADVENTSKONZERT MIT KANTOREI UND KINDERCHOR!

Die Evangelische Kantorei Blumenthal und der Schulchor der Grundschule am Billerbeck aus Axstedt laden am 07. Dezember zu einem gemeinsamen Adventskonzert in die Kirche Bockhorn Himmelskamp ein. Erstmals werden die beiden Chöre unter der Leitung von Ute Stemberg gemeinsam auftreten. Auf dem Programm stehen traditionelle englische Weihnachts-Carols, modernere Musik von John Rutter sowie ein nicht ganz so ernstes Stück der Gruppe May Be Bob über die drei Weisen aus dem Morgenland.

Gänsehaut ist vorprogrammiert bei dem Werk „Song for Europe“ von Julio Fernández.

Das Stück ist eine große Bitte um Frieden und wurde im U-Boot Bunker Valentin uraufgeführt.

Am 07. Dezember
Kirche Bockhorn Himmelskamp
Das Konzert beginnt um 17.00 Uhr.
Der Eintritt ist frei.



ANZEIGE

BEERDIGUNGS-INSTITUT BISCHOFF & KATHMEYER

Alles geregelt? Gern helfen wir Ihnen
bei der Bestattungsvorsorge.

☎ 0421 / 69 05 40



Inga & Thomas Stubbe



Florian Beins



Detlef Rosenow

Lüssumer Str. 101 · 28779 Bremen · www.gebr-stubbe.de

MUSIK

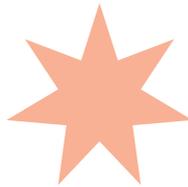
ADVENTSKONZERT MIT KIRSTEN KASSELMANN

Am 15.12.24, um 17.00 Uhr, lädt das Vocalensemble <Augenblick> und die Gruppe ars vivendi, unter Leitung von Kirsten Kasselmann, zum festlichen Weihnachtskonzert in die Ev.-ref. Kirche Farge ein (Farger Str. 19).

Ein abwechslungsreiches Programm wartet auf die ZuhörerInnen. Bekannte Weihnachtslieder wie z.B. „Es ist ein Ros entsprungen“, „Kommet ihr Hirten“ und „Es kommt ein Schiff geladen“ sind genauso zu hören, wie internationale Lieder aus dem englischen und amerikanischen Sprachraum. Neue und alte Weihnachtslieder bringen eine festliche Wohlfühlatmosphäre in die Farger Kirche.

Die MusikerInnen haben sich schon zu Beginn des Krieges in der Ukraine entschlossen, in jedem Konzert ein bis zwei Friedenslieder zu singen. Damit möchten wir mahnen, wie wichtig es ist für Frieden und Gerechtigkeit einzutreten, auch und gerade in schwieriger Zeit!

Wie immer ist unser Weihnachtskonzert für alle ZuhörerInnen frei. Über eine Spende von Menschen, die es sich leisten können und uns damit unterstützen, freuen wir uns!



Mache dich auf, werde licht; denn dein

JESAJA 60,1

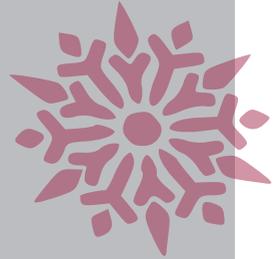
Licht kommt, und die **Herrlichkeit**

des HERRN geht auf über dir! «

Monatsspruch DEZEMBER 2024

FREUD UND LEID

AMTSHANDLUNGEN



NUR IN GEDRUCKTER FORM
ENTHALTEN.



GEDENKEN AN MARTHA SÖLLER, 1936 – 2024



Ihr roter Fiat Panda fährt nicht mehr kreuz und quer durch Blumenthals Straßen. Er stand schon länger nicht mehr vor den Häusern hilfsbedürftiger Menschen, und nun auch nicht mehr vor unseren Kirchen zu Gottesdienst, Bibelgespräch, Seniorentreff und in St. Magnus zum Chorgesang.

Unsere Gemeindeschwester Martha ist im 89. Lebensjahr im Frieden gestorben. Bis zu ihrer letzten Erkrankung hat sie trotz mancher Beschwerden gerne gelebt. Gerne für sich, aber besonders für Andere. Geduldig hat sie seit 1959 im jahrzehntelangen Dienst und bis in den Ruhestand tapfer eigenes Leiden getragen und fremdes mitgetragen.

Sechzig- bis siebzigjährige Gemeindeglieder erinnern sich auch gern an die Kinderstunden, in denen Schwester Martha mit ihnen fröhlich gespielt, gesungen, gebastelt und gemalt hat.

Noch nach Ausscheiden aus dem Dienst hat Martha Sölller trotz eigener Beschwerden Schwächeren treuen Halt gegeben: erst ihrer geliebten leiblichen Schwester Else, dann der früheren Küsterfrau Hanna. Mit ihnen unternahm sie Reisen und nahm vielfach am Leben unserer Gemeinde teil.

In ihren letzten Lebenstagen bekam sie, die so treu begleiten konnte, selbst helfende Begleitung. In unseren Gesprächen wurde sie ganz leise. Doch als wir am Krankenbett zum Abschied das Abendmahl feierten und vertraute Lieder sangen, erwachte ihre Stimme noch einmal. Sie sang alle Strophen kräftig mit: „...tu uns nach dem Lauf Deine Türe auf.“

In manchen Schubladen und Mappen haben sich selbstgemalte Karten angesammelt, die Schwester Martha zu Geburtstagen und anderen Festen verschickte. Dies wunderschöne Naturmotiv von 2018 kann auch gelesen werden als Bekenntnis ihres Glaubens, ganz im Sinne von Paul Gerhardts Sommerlied „Geh aus, mein Herz“ (EG 503, Vers14):

**Mach in mir Deinem Geiste Raum /
dass ich Dir werd ein guter Baum
und lass mich Wurzel treiben.
Verleihe, dass zu Deinem Ruhm / ich
Deines Gartens schöne Blum
und Pflanze möge bleiben.
Erwähle mich zum Paradeis / und
lass mich bis zur letzten Reis
an Leib und Seele grünen...**

Peter Ramsauer

Küstenbaumschule



Drangstedt bei Bremerhaven

*„Das frische Naturprodukt
aus Ihrer Nähe“*

Die schönsten Nordmantannen aus unseren Kulturen!

Verkauf in Farge
ab dem 07. Dezember
jeden Tag - auch sonntags - von 9.00 bis 17.00 Uhr

Mixqualität, 175 - 275 cm

Stück nur 14,90 €

Wir schlagen und liefern täglich frische Bäume.

Jeder Baum ist ständergerecht vorbereitet.

Wie bieten auch ein Sortiment an Ballenbäumchen.

Viele Sorten Tannengrün gehören auch zum Angebot.



Unsere Weihnachtsbaum-Verkaufsstände:

1. Reformierte Kirche Farge
Farger Straße 19-21, 28777 Bremen
2. Technischer Großhandel Kuschka
Striekenkamp 2, 28777 Bremen

Küstenbaumschule Drangstedt
Hauptstraße 16 · 27624 Geestland/OT Drangstedt
Tel. 0 47 04/ 13 58 · info@kuesten-garten-service.de
Herbert Kornahrens und Team

Herzlichen Dank den Pastoren, dem Kirchenvorstand und dem Förderverein Bürgerstiftung Blumenthal e.V.

ADVENT UND WEIHNACHTEN

- 07.12. 17.00 Uhr ADVENTSKONZERT MIT KANTOREI
UND KINDERCHOR
Ev. Kirche Himmelskamp
- 15.12. 17.00 Uhr ADVENTSKONZERT MIT KIRSTEN KASSELMANN
Ref. Kirche Farge
- 24.12. 11.00 Uhr WEIHNACHTSGOTTESDIENST
MIT KITA-KRIPPENSPIEL
Ref. Kirche Farge
- 16.00 Uhr -GOTTESDIENST MIT KRIPPENSPIEL
Ev. Kirche Himmelskamp
- 17.00 Uhr -GOTTESDIENST MIT VESPER
Ev. Kirche Martin-Luther
- 18.00 Uhr -GOTTESDIENST
Ref. Kirche Blumenthal
- 22.00 Uhr -GOTTESDIENST MIT BESONDERER
MUSIKALISCHER GESTALTUNG
Ref. Kirche Farge
- 25.12. 15.00 Uhr ÖKUM. WEIHNACHT MIT POSAUNENMUSIK
auf dem Bahnhofsvorplatz in Blumenthal
- 26.12. 10.30 Uhr WEIHNACHTSGOTTESDIENST MIT
BESONDERER MUSIKALISCHER GESTALTUNG
Ref. Kirche Blumenthal



WEITERE TERMINE

REGELMÄSSIGE GRUPPEN

SO	15.00 Uhr	SPIELENACHMITTAG Ev. Gemeindehaus Himmelskamp
MO	18.30 Uhr	ELTERNSTAMMTISCH Ev. Gemeindehaus Farger Straße jeden 1. Montag im Monat
MO	19.00 Uhr	SPORTGRUPPE Ev. Gemeindehaus Farger Straße
DI	09.00 Uhr	NÄHGRUPPE Ev. Gemeindehaus Farger Straße
DI	17.00 Uhr	MÄNNERTREFF Begegnungs-Zentrum Wigmodi-Straße alle 14 Tage
DI	19.00 Uhr	TISCHTENNIS Ev. Gemeindehaus Wigmodistraße
MI	15.00 Uhr	FRAUENKREIS Ev. Gemeindehaus Landrat-Christians-Straße alle 14 Tage Anmeldung bei Fr. Feldmann unter Tel. 0421/608029
MI	15.30 Uhr	FRAUENGRUPPE Ev. Gemeindehaus Himmelskamp jeden 3. Mittwoch im Monat
MI	18.30 Uhr	FARGE 2. MITTWOCH Ref. Kirche Farge jeden 2. Mittwoch im Monat
MI	19.30 Uhr	FRAUEN-TREFF „SCHLAKREBÜ“ SCHNACKENLACHENKREATIVBÜFETT Ev. Gemeindehaus Farger Straße jeden 4. Mittwoch im Monat

WEITERE TERMINE

DO	14.30 Uhr	FRAUENARBEITSKREIS Ev. Gemeindehaus Wigmodistraße jeden 1. Donnerstag im Monat
DO	14.30 Uhr	FRAUENGESPRÄCHSKREIS Ev. Gemeindehaus Farger Straße alle 14 Tage
DO	14.30 Uhr	FRAUENNACHMITTAG Ev. Gemeindehaus Farger Straße alle 14 Tage
DO	15.00 – 17.00 Uhr	ANZIEHUNGSPUNKT BOCKHORN Ev. Gemeindehaus Himmelskamp
FR	16.00 Uhr	STRICK- & HÄKELGRUPPE Ev. Gemeindehaus Farger Straße alle 14 Tage
SA	11.00 Uhr	TISCHTENNIS + TISCHFUSSBALL Ev. Gemeindehaus Himmelskamp jeden 1. Samstag im Monat

WEITERE REGELMÄSSIGE GRUPPEN UND TERMINE FINDEN SIE IN DEN ENTSPRECHENDEN ABSCHNITTEN:

SENIOREN	Seite 17
GOTT UND DIE WELT	Seite 22 – 25
BLUBOFA	Seite 26 – 27
GOTTESDIENSTE	Seite 33 – 35
BLICK IN DEN STADTTEIL	Seite 48 – 52
MUSIK	Seite 53

WIR SIND FÜR SIE DA

GEMEINDEBÜRO

Ilka Geier
Kirsten Geffken
buero.blumenthal@kirche-
bremen.de

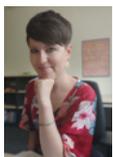
Natalia Krecker
buchhaltung.blumenthal@kirche-
bremen.de

MO, DO, FR: 10.00 – 12.00 Uhr
DI: Geschlossen
MI: 15.00 – 17.00 Uhr
Tel.: 51 70 27 27
Fax.: 51 70 27 37
Landrat-Christians-Straße 78

FRIEDHOFSANGELEGENHEITEN

Kirsten Geffken und Ilka Geier
Tel.: 51 70 27 22
friedhoefe.blumenthal@kirche-
bremen.de

AUFSUCHENDE ALTENARBEIT



Jaqueline Jüling
Tel.: 69 67 64 58
aufsuchende-altenarbeit.
blumenthal@kirche-
bremen.de

SENIORENBEGEGNUNGS- ZENTRUM



Bettina Siebels
Tel.: 60 96 902
begegnung.blumenthal@
kirche-bremen.de

KINDERTAGESSTÄTTEN

KITA HIMMELSKAMP
Claudia Gyrok
Tel.: 60 40 24
kita.bockhorn@kirche-bremen.de



KITA LÜTTJE HÜTT
Wiebke Behnke
Tel.: 68 91 82
kita.roennebeck-farge@
kirche-bremen.de



KITA MARTIN-LUTHER
Bianka Kiehl-Heilmann
Tel.: 60 96 901
kita.martin-luther-blumen-
thal@kirche-bremen.de

KITA HAUS BLOMENDAL
Bianka Kiehl-Heilmann und
Alena Giessel
Tel.: 60 15 57
kita.blumenthal@kirche-bremen.de

KRIPPE im Gemeindehaus
ref. Blumenthal
Bianka Kiehl-Heilmann
Tel.: 60 96 901

PÄDAGOGISCHE SPIELKREISE
im Gemeindehaus ref. Blumenthal
Bianka Kiehl-Heilmann
Tel.: 60 96 901
kita.martin-luther-blumenthal@
kirche-bremen.de

KINDER- UND JUGENDARBEIT - BLUBOFA



Christiane Mies und
Kathrin Müller
Tel. 98 99 69 10
jugend.blumenthal@kirche-
bremen.de

Büro: Wigmodistr. 33

PASTOR UND PASTORIN



Dittmar Schütt
Tel.: 45 81 49 80
pastor.schuett@kirche-
bremen.de



Elisabeth Hohmann
Tel.: 0157 37 63 41 47
elisabeth.hohmann@
kirche-bremen.de



ELTERNBERATUNG
Doris Adam-Fleischer
Tel.: 0151 50 80 07 16
netzwerk.blumenthal@
kirche-bremen.de

KLIMASCHUTZ IN BLUMENTHAL



Heike Schneider
Tel. 04792 - 95 15 23
heike.schneider@refo-
blumenthal.de



MUSIK
Ute Stemberg
Tel.: 57 82 09 52

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Die Evangelische Kirchen-
gemeinde Bremen-Blumenthal
REDAKTION: Fr. Schmidt, Fr. Müller, Hr. Schütt,
Hr. Reyers und Hr. Boyken
ANSCHRIFT: Landrat-Christians-Straße 78,
28779 Bremen (Gemeindeservicebüro)
LAYOUT: Fr. Schmidt
ANZEIGENVERWALTUNG: Hr. Boyken
DRUCK: Gemeindebriefdruckerei
ERSCHEINUNGSHINWEISE: Vierteljährig
REDAKTIONSSCHLUSS:
Für die nächste Ausgabe am 01.02.2024
KONTAKT: blume4k@web.de



Ihre
Spende
hilft!



Das beste Geschenk für uns alle: eine Welt mit Zukunft.

Es ist Zeit, sich auf das zu besinnen, was wichtig ist:
Mit einem entschlossenen Klimaschutzpaket der Politik
und größerer Verantwortung von uns allen bescheren
wir unseren Kindern eine lebenswerte Zukunft.

brot-fuer-die-welt.de/spenden

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.